

PLUS

MINUS

Mitteilungen des Deutschen
Doppelkopf - Verbandes e.V.
gegründet 27. März 1982

Einzelpreis
3 €

2 - 2009

So sehen Wettverlierer aus:



Doko-Sommer 2009 in Lübeck*

*mehr darüber erfährt Ihr auf Seite 54

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	1
Termine	2
Vorwort	4
Am Vorstandstisch belauscht.....	5
Neues von der Regelkommission	6
In der achten Runde überraschte Klaus Stiens alle anderen	7
Regionalmeisterschaft Nord:.....	8
Regionalmeisterschaft Süd:	10
Regionalmeisterschaft West:	12
DEM-Nachrückliste 2009	14
Nur noch 3 Mannschaften des Halbfinals 2008 im Rennen.....	15
1. – 6. Spieltag der Bundesliga 2009	17
1. Doppelspieltag der Qualifikation zur Bundesliga 2010	20
Bundesländerpokal	21
Rangliste	22
Liste der Verbandsschiedsrichter.....	26
Verbandsorgane	27
Mitglieder	28
Verbandsnachrichten.....	35
Nachruf für Bärbel Vesper	35
Webseiten / Homapages "Wir sind drin"	36
Wisst Ihr noch ... damals 1999.....	37
Was machst Du damit?.....	38
5. Swisttal-Pokal am 20.06.2009	47
Reinhard Görke gewinnt beim 1. DDC in Braunschweig	48
Olaf Singer mit Heimsieg beim Celler Ranglisten-Turnier	49
Start-Ziel-Sieg für Barbara Semkowsky	50
Doppeltturnier ESW-DFB und KS-FUKS	51
Falk Seliger gewinnt 2. Weinkellerstrassen-Turnier	52
André Schütt holt sich den Sieg beim 2. Warnowpokal	53
In Lübeck reichten diesmal 75 Punkte zum Sieg.....	54
Ergebnis des Dogeturniers in Düsseldorf.....	55
Ergebnisse Ranglistenturniere	56
Doko-Shop.....	61
Impressum.....	62

Redaktionsschluss für die Ausgabe 1/ 2010

15.01.2010

Meldefrist für die Mannschaften (DMM, BLund BL-Quali), Vereinsänderungen und Anträge zur MGV:

31.12.2009

Melde- und Zahlungsfrist für die Vereine (gemäß der zugesandten Rechnung) und die Regio:

15.02.2010

Meldungen an Hans-Dieter Fischer und Zahlungen auf das Verbandskonto des DDV:
Postbank Hannover, BLZ 25010030, Konto-Nr. 477642-304

Termine

Termine

DDV-TERMINE 2009

Tag	Datum	Bezeichnung			
Sa	26.09.2009	Deutsche Einzelmeisterschaft (1. Tag)	DDV		DEM
So	27.09.2009	Deutsche Einzelmeisterschaft (2. Tag)	DDV		DEM
Sa	03.10.2009	4. Schwebebahnturnier	W HIT	120	RLT
So	04.10.2009	11. Zechen-Cup	E GD88	120	RLT
Sa	10.10.2009	7. Spieltag Bundesliga + 3. Spieltag Qualifikation	DDV		BL
So	11.10.2009	8. Spieltag Bundesliga + 4. Spieltag Qualifikation	DDV		BL
Sa	17.10.2009	Stadtmeisterschaft	OHA1ODF	100	RLT
So	18.10.2009	4. Ostharz-Pokal-Turnier	HBS1HDV	100	RLT
Sa	24.10.2009	Sonderturnier	OL 1ODC	120	RLT
So	25.10.2009	Roland-Pokal	HB EBDC	120	RLT
Sa	07.11.2009	Halbfinale DMM	DDV		DMM
So	08.11.2009	Finale DMM	DDV		DMM
Sa	14.11.2009	Sonderturnier	KS Obw	80	RLT
So	15.11.2009	Sonderturnier	NOMBGS	80	RLT
Sa	21.11.2009	9. Spieltag Bundesliga	DDV		BL
So	22.11.2009	10. Spieltag Bundesliga	DDV		BL
Do	31.12.2009	Meldefrist DMM, BL, Anträge MGV, Mitgliederlisten			

DDV-TERMINE 2010

Tag	Datum	Bezeichnung			
Sa	16.01.2010	Sonderturnier	MH FUKS	140	RLT
So	17.01.2010	Kamp-Lintfort Open	WESK92	140	RLT
Sa	06.02.2010	1. Spieltag Bundesliga	DDV		BL
So	07.02.2010	2. Spieltag Bundesliga	DDV		BL
Mo	15.02.2010	Zahlungsfrist DMM, BL, RM, Beiträge, Meldefrist RM			
Sa	20.02.2010	Mitgliederversammlung in HH	DDV		MGV
So	21.02.2010	Sonderturnier	HH DKCB	80	RLT
Sa	06.03.2010	3. Spieltag Bundesliga + 1. Spieltag Qualifikation	DDV		BL
So	07.03.2010	4. Spieltag Bundesliga + 2. Spieltag Qualifikation	DDV		BL
Sa	17.04.2010	Regionalmeisterschaft (1. Tag)	DDV		DEM
So	18.04.2010	Regionalmeisterschaft (2. Tag)	DDV		DEM
So	02.05.2010	Vorrunde DMM	DDV		DMM
Sa	08.05.2010	5. Spieltag Bundesliga	DDV		BL
So	09.05.2010	6. Spieltag Bundesliga	DDV		BL
Sa	15.05.2010	Heiligenberg-Pokal-Turnier	ESWDFB	100	RLT
So	16.05.2010	Herkules-Pokal-Turnier	KS FUKS	100	RLT

Termine

Sa	05.06.2010	Sonderturnier	LG FLLG/LüLü	120	RLT
So	06.06.2010	24. Hanseturnier	HH FuBu/HDHH	120	RLT
Sa	12.06.2010	3. Weinkellerstrassenturnier	EE DIAL	100	RLT
So	13.06.2010	Berlin Open	B FUEX	100	RLT
Sa	19.06.2010	3. Warnow-Pokal-Turnier	HROED	100	RLT
So	20.06.2010	Sonderturnier	HL DC	120	RLT
Do	01.07.2010	Zahlungs- und Meldefrist für die DEM 2010			
Sa	21.08.2010	Sonderturnier	BS CBDF	120	RLT
So	22.08.2010	Sommerturnier	BS 1DDC	160	RLT
Sa	28.08.2010	Dresdner Open	F SGDB		RLT
So	29.08.2010	Rhein-Main-Pokal	F JAN		RLT
Sa	11.09.2010	Achtelfinale DMM	DDV		DMM
So	12.09.2010	Viertelfinale DMM	DDV		DMM
Sa	25.09.2010	Deutsche Einzelmeisterschaft (1. Tag)	DDV		DEM
So	26.09.2010	Deutsche Einzelmeisterschaft (2. Tag)	DDV		DEM
Sa	09.10.2010	7. Spieltag Bundesliga + 3. Spieltag Qualifikation	DDV		BL
So	10.10.2010	8. Spieltag Bundesliga + 4. Spieltag Qualifikation	DDV		BL
Sa	06.11.2010	Halbfinale DMM	DDV		DMM
So	07.11.2010	Finale DMM	DDV		DMM
Sa	20.11.2010	9. Spieltag Bundesliga	DDV		BL
So	21.11.2010	10. Spieltag Bundesliga	DDV		BL
Fr	31.12.2010	Meldefrist DMM, BL, Anträge MGV, Mitgliederlisten			

5. Herzogstadt-Turnier



3. Gerhard Berger (BS NON), 1. Olaf Singer (CE CEFÜ), 2. Peter Alpers (BS CBDF)

Vorwort

Liebe Doppelkopffreunde,

da ist sie endlich die neue PlusMinus. Der Hauptteil entstand während unseres diesjährigen Familienurlaubs auf Texel. Woanders als im Urlaub finde ich neben dem Vollzeitjob, den ich glücklicherweise ausübe, und dem Familienleben mit zwei kleinen Kindern keine Zeit mehr. Wie haben das denn die PM-Redaktionen vor mir und ohne Laptop eigentlich geschafft?

Mein Dank gilt den vielen verborgenen Helfern hinter dieser PM, die mich bei der Erstellung mehr oder weniger direkt unterstützen. Das fängt beim Babysitten an, geht über Probe-PM ausdrucken und PM-Korrekturlesen bis hin zum Abholen der PM beim Drucker und verteilen an die Vereine. Den Teilnehmern der diesjährigen DEM wünsche ich alles Gute!

Nun wünsche ich Euch viel Spaß bei der Lektüre.

Eure

Katja von der Warth

Heiligenberg-Pokal in Eschwege



2. Albert Helmchen (M LuSo), 1. Wolfgang Geister (EE DIAL), 2. Egon Lämmer (KS FUKS)

Am Vorstandstisch belauscht von Katja von der Warth für den Vorstand

Die diesjährige MGV fand in Mainz statt und ging schnell und problemlos über die Bühne. Höhepunkt war die Wahl der Regelkommission, die nun neben Verena Vonrüden (BOTDKC) und Guido von der Warth (DU ZHN) auch aus Falk Seliger (M DDul), Marcus Weber (HB EBDC) und Guido Weißels (MS DCM) besteht. Mit dieser Wahl geht in der Regelkommission die Ära von Hartwig Hake, der sich nicht mehr zur Wahl stellte, zu Ende. An dieser Stelle möchte der Vorstand Hartwig nochmals für sein langjähriges Engagement für den Verband danken.

Die nächste MGV findet am 20.02.2010 in Lübeck statt.

Der Vorstand fand sich im Juli zu einer Sommersitzung in Hillerse zusammen, um die aktuelle Situation und zukünftig zu erwartenden Entwicklungen zu besprechen.

Aus gegebenem Anlass weist der Vorstand darauf hin, dass Sonderwertungen bei Ranglistenturnieren nicht bereits frühzeitig oder sogar bereits in der Einladung bekannt gemacht werden sollen. Ausnahme: Mannschaftswertungen.

Sonderwertungen bergen oft die Gefahr, dass das Turnierergebnis verfälscht wird, weil jemand zu sehr auf die Sonderwertung spielt.

Sonderturnier in Lübeck



3. Hans-Jürgen Kümmer (F BiFü), 1. Lars-Peter Hoops (MI CMDF), 2. Falk Seliger (M DDul)

Neues von der Regelkommission **von Guido von der Warth für die Regelkommission**

Auf der diesjährigen MGV wurde eine neue Regelkommission gewählt. Die Regelkommission besteht nun aus Verena Vonrüden, Falk Seliger, Marcus Weber, Guido Wessels und Guido von der Warth. Die Aufgabengebiete sind noch nicht genau festgelegt, dies wird aber in den nächsten Wochen geschehen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Hartwig Hake für seine langjährige, intensive und zuverlässige Mitarbeit bedanken!

Nun blicken wir aber nach vorne. Um Eure Anfragen effektiv und zügig beantworten zu können, gibt es mit regeln.ddv@doko-verband.de eine zentrale Email-Adresse. Nur so ist es sichergestellt, dass Eure Fragen und Ideen auch jeden von uns erreichen und wir anfragentechnisch alle auf dem gleichen Stand sind.

Sonderturnier in Schlieben



2. Albert Helmchen (M LuSo), 1. Falk Seliger (M DDul), 3. Uwe Kasper (B BUEx)

Regionalmeisterschaft

In der achten Runde überraschte Klaus Stiens alle anderen von Hans-Dieter Fischer (Spielleiter)

In gewohnt angenehmer Atmosphäre wurde die Regionalmeisterschaft Nord wieder einmal von Robert Wagner und seinen Celler Füchsen durchgeführt. Ihnen und auch dem Schiedsrichter Peter Alpers gebührt hierfür unser Dank.

Im Gegensatz zum letzten Jahr brauchten die Doppelkopfspielerinnen eine längere Anlaufzeit, da nach der Runde 1 mit Nicole Seidler die erste Frau auf Platz 14 zu finden war. Mit 76 Punkten war Arne Kleemann (BS 1DDC) vor Sven-Gunnar Berger (BS NON) 73 Pkt. in Führung gegangen. Dahinter folgten Dietrich Albrecht (GS DFGS) 72 Pkt., Michael Müller (HB EBDC) 63 Pkt., Thomas Gohlke (B FUEX) und Hermann-Joachim Krybus (CE CEFÜ) je 53 Pkt., Manfred Sporleder (DDVNord) 47 Pkt., Andreas Wolf (HBS1HDV) 46 Pkt. sowie Thomas Fischer (LG FLLG) und Frank Heßler (EE DIAL) mit je 45 Pkt.

Nach der zweiten Runde hatten nur vier Spieler ihren Platz unter den ersten Zehn behauptet; die erste Frau war jetzt schon auf Platz 10. Die Spitze hatte Torsten Bellmer (HROED) mit 89 Punkten übernommen vor Arne Kleemann 83 Pkt., Frank Heßler 71 Pkt., Michael Müller 63 Pkt., Thomas Gohlke und Klaus-Dieter Grötschel (HB EBDC) je 60 Pkt., Bernd Sander (GF Hank) 59 Pkt., Siegfried Kibelka (HL DC) und Arne Topp (LG FLLG) je 56 Pkt. und Christa Hewelt (OL 1ODC) 54 Pkt.

Nach der dritten Runde war Arne Kleemann mit 109 Punkten wieder in Führung gegangen. Jetzt hatte sich Klaus-Dieter Grötschel 91 Pkt. auf den zweiten Platz geschoben. Thomas Fischer hatte sich in dieser Runde wieder erholt und schob sich mit 90 Pkt. auf Platz 3 vor Frank Heßler 82 Pkt., Torsten Bellmer 79 Pkt., Fritz Hemmer (H DC) 75 Pkt., Michael Müller 73 Pkt., Klaus Stiens (B FUEX) 69 Pkt., Christa Hewelt 66 Pkt., Bernd Sander 65 Pkt. und Toni Knuppe (EE DIAL) 59 Pkt.

Die vierte Runde veränderte einiges. Nicht nur, dass Bernd Sander mit 128 Pkt. die Spitze übernahm und Torsten Bellmer 119 Pkt. auf dem zweiten Platz folgte, erschien auf einmal Cornelia Grischow (HH DKCB) nach einer 80er Runde mit 114 Pkt. auf Platz 3. Es folgten Klaus-Dieter Grötschel 103 Pkt., Guido Gast (OL 1ODC) 83 Pkt., Jörg Schmidt (HB EBDC) 82 Pkt., Arne Kleemann 81 Pkt., Siegfried Cieslik (BS NON) 80 Pkt., Jan Spiess (HL DC) und Thomas Fischer je 77 Pkt.

Am zweiten Tag verteidigte Bernd Sander nach der fünften Runde mit 129 Pkt. die Führung vor Siegfried Cieslik und Cornelia Grischow je 128 Pkt., Jan Spiess 120 Pkt., Gerald Pfleger (HH FuBu) 105 Pkt., Fritz Hemmer 98 Pkt.,

Regionalmeisterschaft

Thomas Fischer 97 Pkt., Olaf Singer (CE CEFÜ) 89 Pkt, Toni Knuppe 83 Pkt. und Karin Wimmelmann (BS 1DDC) 82 Pkt.

Nach der sechsten Runde übernahm Cornelia Grischow mit 146 Pkt. die Führung vor Jan Spiess 137 Pkt., Siegfried Cieslik 107 Pkt., Guido Gast 104 Pkt., Gerald Pflieger 100 Pkt., Bernd Kohlenbach (H MAZO) 95 Pkt., Olaf Singer 92 Pkt., Fritz Hemmer 91 Pkt., Rainer Schlenker (BS NON), Karin Wimmelmann und Bernd Sander je 90 Pkt.

Die siebente Runde nutzte Jan Spiess um an die Spitze zu gelangen. Nach einer 61er Runde und 140 Pkt. tauchte auf einmal Reinhard Gemünd (H MAZO) auf Platz 2 auf, gefolgt von Torsten Bellmer 133 Pkt., Karin Wimmelmann und Cornelia Grischow 132 Pkt., Guido Gast 131 Pkt., Klaus Stiens 122 Pkt., Andreas Wolf 117 Pkt., Fritz Hemmer 113 Pkt., Maren Kwitt (LG FLLG) 108 Pkt. und Thomas Gohlke 107 Pkt.

Dann kam die Stunde von Klaus Stiens, der sich mit einer 57er Runde den Sieg holte, während sich Klaus-Dieter Gruhm (GF Hank) mit einer 68er Runde auch noch weit nach vorn schob.

Regionalmeisterschaft Nord:

1	Stiens, Klaus	B FUEX	8	179	12,5
2	Grischow, Cornelia	HH DKCB	8	152	16
3	Gast, Guido	OL 1ODC	8	151	12
4	Gruhm, Klaus-Dieter	GF Hank	8	142	17
5	Gemünd, Reinhard	H MAZO	8	130	16
6	Kwitt, Maren	LG FLLG	8	128	12
7	Hemmer, Fritz	H DC	8	128	15,5
8	Schlenker, Rainer	BS NON	8	126	14
9	Sander, Bernd	GF Hank	8	126	16,5
10	Spiess, Jan	HL DC	8	120	13
11	Singer, Olaf	CE CEFÜ	8	119	14,5
12	Wimmelmann, Karin	BS 1DDC	8	112	16
13	Wolf, Andreas	HBS1HDV	8	104	15
14	Bellmer, Torsten	HROED	8	104	16
15	Halves, Rolf-Otto	BS 1DDC	8	102	14
16	Bader, Michael	OS KAR	8	97	14
17	Kohlenbach, Bernd	H MAZO	8	97	15

Regionalmeisterschaft

18	Pfleger, Gerald	HH FuBu	8	96	16,5
19	Berger, Uwe	H MAZO	8	91	15
20	Fischer, Thomas	LG FLLG	8	91	18
21	Gohlke, Thomas	B FUEX	8	89	16
22	Kleemann, Arne	BS 1DDC	8	85	19
23	Cieslik, Siegfried	BS NON	8	84	18,5
24	Grötschel, Klaus-Dieter	HB EBDC	8	76	16
25	Schmelter, Frank	HROED	8	73	18
26	Thoms, Frank	HROED	8	70	16
27	Schäfer, Werner	GF Hank	8	70	18
28	Topp, Arne	LG FLLG	8	65	17
29	Berger, Sven-Gunnar	BS NON	8	62	22,5
30	Hake, Hartwig	BS NON	8	56	18
31	Jelonek, Erich	BS CBDF	8	55	17,5
32	Geißler, Joachim	HH HDHH	8	52	19,5
33	Sporleder, Manfred	DDVNord	8	49	17
34	Blaschke, Ludmilla	HROED	8	48	17
35	Duchow, Pierre	HROED	8	41	18,5
36	Müller, Uwe	H MAZO	8	37	18
37	Schrage, Liselotte	H DC	8	37	20
38	Schönfelder, Detlef	HBS1HDV	8	36	17
39	Knuppe, Toni	EE DIAL	8	35	19
40	Ingenhorst, Susanne	LG Lülü	8	35	20
41	Müller, Michael	HB EBDC	8	33	20
42	Albrecht, Dietrich	GS DFGS	8	31	20
43	Feige, Ingrid	BS CBDF	8	29	16,5
44	Thiel, Heinrich	HB EBDC	8	29	18
45	Horst, Mario	HBS1HDV	8	28	19
46	Weber, Simone	HB EBDC	8	27	19
47	Storch, Karl-Heinz	B BÄR	8	18	18,5
48	Helmke, Hartmut	BS 1DDC	8	18	19,5
49	Meinecke, Stephan	GF Hank	8	15	20
50	Bendig, Heinz	OL AF	8	13	19

Regionalmeisterschaft

51	Henneke, Anja	GF Hank	8	13	20,5
52	Jaurisch, Rainer	B FUEX	8	10	17
53	Kuntze, Reinhard	OL 1ODC	8	9	19
54	Groß, Tanja	H MAZO	8	8	22
55	Krybus, Hermann-Joachim	CE CEFÜ	8	6	20
56	Schröder, Melanie	HB EBDC	8	6	22
57	Flenner, Ernst-Gerhard	CE CEFÜ	8	5	19
58	Gemünd, Andreas	H MAZO	8	5	22,5
59	Mussenbrock, Josef	HB EBDC	8	4	21
60	Weigelt, Thomas	HH FuBu	8	1	20

Regionalmeisterschaft Süd:

1	Dickescheid, Jürgen	WI DCKN	8	250	9
2	Muth, Bernd	HD SK95	8	196	14,5
3	Stade, Matthias	F BiFü	8	143	13
4	Leonhardt, André	WI DCKN	8	134	15,5
5	Pappas, Panagiotis	F JAN	8	119	15
6	Nasert, Olaf	M DDul	8	116	14
7	Marx, Tim	M LuSo	8	112	15
8	August, Helga	M DDul	8	107	15
9	Piotrowski, Sven	RÜDLN	8	98	17
10	Fischer, Rüdiger	DA JA80	8	88	15
11	Nägele, Bernhard	FR 1.DC	8	84	16
12	Döller, Karin	KS FUKS	8	81	14
13	Kim, Kyong-Sook	FR 1.DC	8	81	18,5
14	Schiering, Brunhilde	S JUNK	8	63	18
15	Henrich, Roland	M LuSo	8	61	17
16	Besier, Petra	M DDul	8	61	18
17	Stascheit, Uwe	KS FUKS	8	59	16
18	Wenzel, Enrico	M LuSo	8	57	18
19	Wollenhaupt, Harry	ESWDFB	8	54	20
20	Bertram, Kai	DA JA80	8	52	18,5
21	Arlt, Armin	DA JA80	8	51	18

Regionalmeisterschaft

22	Radtke, Monika	S JUNK	8	44	19
23	Gundlach, Norbert	OF DV81	8	37	17,5
24	Sonnenschein, Frank	KS FUKS	8	37	18
25	Ober, Frank	M DDul	8	34	17,5
26	Heintz, Werner	FR 1.DC	8	33	18
27	Heinecke, Thomas	HD SK95	8	31	20
28	Marx, Barbara	M DDul	8	31	20,5
29	Ungewiß, Ronny	HD SK95	8	29	17
30	Dörflein, Norbert	F BiFü	8	26	19
31	Aßhauer, Norbert	KS Obw	8	24	19
32	Schött, Volker	RÜDLN	8	22	19
33	Schäfer, Herbert	DA JA80	8	13	18
34	Barthel, Torsten	WI DCKN	8	10	20
35	Reinhold, Eckehard	M LuSo	8	7	19
36	Gericke, Margareta	DA DFM	8	6	20
37	Kieninger, Christian	M LuSo	8	6	22
38	Hevera, Theresia	ESWDFB	8	5	18
39	Adams, Christoph	RÜDLN	8	5	21
40	Horst, Friedrich	F SGDB	8	4	20,5
41	Hahn, Dieter	OF SPRE	8	4	21,5
42	Schink, Herbert	F JAN	8	3	21
43	Wiedemann, Nicon	S JUNK	8	-1	19
44	Kötting, Jochen	ESWDFB	8	-2	20
45	Papanikolau, Emmanuil	S JUNK	8	-4	19
46	Herwig, Rolf-Dieter	KS FUKS	8	-7	18
47	Krist, Elke	DA JA80	8	-11	21
48	Körbl, Beate	OF DV81	8	-12	20
49	Barthel, Rita	WI DCKN	8	-16	23
50	Oschmann, Dieter	F JAN	8	-21	23

Regionalmeisterschaft

Regionalmeisterschaft West:

1	Matthiessen, Carsten	WESK92	8	183	13,5
2	Schmitz, Elmar	BN FuRh	8	180	17
3	Cremer, Erika	AC DCC	8	173	12
4	Kannengießer, Jörg	DO KO	8	163	12
5	Lembcke, Anke Michaela	MI CMDF	8	120	15,5
6	Rietz, Ulrich	BN FuRh	8	119	17
7	Mertens, Willy	AC DCC	8	114	16
8	Willmann, Thomas	WESK92	8	110	15
9	Kubis, Thomas	WESDDRN	8	103	15
10	Lind, Hans-Dieter	E GD88	8	102	15
11	Hilger, Peter	RS Berg	8	101	15
12	Steinki, Hildegard	D DRAD	8	98	19
13	Frost, Dieter	WESK92	8	97	16,5
14	Müller, Heiner	WESDDRN	8	96	17
15	Rasche, Karl-Heinz	MK FUX	8	94	17
16	Bruns, Frank	WESDDRN	8	92	15
17	Scholten, Markus	WESDDRN	8	86	18
18	Wüstefeld, Hermann Josef	SU CH	8	85	17,5
19	Schöler, Kai	BOTDKC	8	81	19
20	Föcking, Thomas	DO KO	8	66	16,5
21	Mikofsky, Daniel	BN FuRh	8	61	18
22	Raffler, Siegfried	HAMASSE	8	60	19,5
23	Stopka, Dominik	MI CMDF	8	57	18
24	Plum, Hubert	SU MOBU	8	53	19
25	Weßels, Guido	MS DCM	8	44	18,5
26	Eggers, Michael	AC DCC	8	43	17
27	Schneider, Peter	BN FuRh	8	38	16
28	Semkowsky, Barbara	K 1DCK	8	37	19
29	Schönig, Meike	WESDDRN	8	36	19
30	Flieger, Helmut	W KD	8	34	18
31	Schröer, Meik	MI CMDF	8	33	16

Regionalmeisterschaft

32	Kreh, Wilhelm	GM RADE	8	31	19
33	Ruepp, Rüdiger	HROED	8	28	20,5
34	Butscheid, Werner	BN FuRh	8	22	20
35	Krinke, Mario	MI CMDF	8	17	20,5
36	Wiktor, Andreas	GM RADE	8	17	23
37	Hassel, Christoph	MH FUKS	8	16	17
38	Wienströer, Georg	WAFDC96	8	16	19,5
39	Storp, Hilde	DU ZHN	8	12	22
40	Hantschel, Sascha	BOTDKC	8	10	19,5
41	Bischoff, Gerd	K 1DCK	8	8	19
42	Westhoff, Hermann	AC DCC	8	4	18
43	Bössel, Erwin	K 1DCK	8	3	22,5
44	Weeke, Rainer	D DRAD	8	2	19
45	Hacke, Christian	MS DCM	8	2	22
46	Hegewald, Birte	SU MOBU	8	1	21
47	Bergmann, Klaus	WESLIPK	8	0	20
48	Hörnemann, Dirk	WESDDRN	8	-1	22
49	Bössel, Mireile	K 1DCK	8	-2	16,5
50	Swoboda, Martin	E GD88	8	-4	19
51	Benninghoff, Dorothee	WESDDRN	8	-4	20
51	Schütze, Ulrike	W WAS	8	-4	20
53	Klein, Burkhard	WESK92	8	-4	21
54	Gaspar, Markus	MS DCM	8	-5	21,5
55	Maxein, Angela	E GD88	8	-6	21
56	Metz, Cornelia	DU ZHN	8	-10	18
57	Bremer, Nicole	DU ZHN	8	-10	19
58	Baaken, Hermann	WESK92	8	-14	21
59	Hegewald, Jörg	SU MOBU	8	-14	23
60	Lutz, Matthias	WESDDRN	8	-16	20

Nachrücker zur DEM

DEM-Nachrückliste 2009

1	Aßhauer, Norbert	KS Obw	ang	51	Gaspar, Markus	MS DCM
2	Horst, Mario	HBS1HDV	ang	52	Papanikolau, Emmanuil	S JUNK
3	Wienströer, Georg	WAFDC96	ang	53	Egemann, Michael	HROED
4	Weber, Simone	HB EBDC	ang	54	Maxein, Angela	E GD88
5	Schött, Volker	RÜDLN	ang	55	Brügger, Marion	H DC
6	Storp, Hilde	DU ZHN	ang	56	Herwig, Rolf-Dieter	KS FUKS
7	Storch, Karl-Heinz	B BÄR	ang	57	Metz, Cornelia	DU ZHN
8	Schäfer, Herbert	DA JA80	ang	58	Brickwedde, Wolfgang	HH FuBu
9	Hantschel, Sascha	BOTDKC	ang	59	Krist, Elke	DA JA80
10	Helmke, Hartmut	BS 1DDC	ang	60	Rebers, Ulrich	GF Hank
11	Meinecke, Stephan	GF Hank		61	Bremer, Nicole	DU ZHN
12	Bischoff, Gerd	K 1DCK		62	Henseleit, Michael	B FUEX
13	Barthel, Torsten	WI DCKN		63	Körbl, Beate	OF DV81
14	Bendig, Heinz	OL AF		64	Baaken, Hermann	WESK92
15	Westhoff, Hermann	AC DCC		65	Seidler, Nicole	HH DKCB
16	Reinhold, Eckehard	M LuSo		66	Hegewald, Jörg	SU MOBU
17	Henneke, Anja	GF Hank		67	Barthel, Rita	WI DCKN
18	Bössel, Erwin	K 1DCK		68	Fritz, Joachim	HB EBDC
19	Gericke, Margereta	DA DFM		69	Lutz, Matthias	WESDDRN
20	Jaurisch, Rainer	B FUEX		70	Spieth, Torsten	LG Lülü
21	Weeke, Rainer	D DRAD		71	Oschmann, Dieter	F JAN
22	Kuntze, Reinhard	OL 1ODC		72	Bornemann, Ole	E GD88
23	Kieninger, Christian	M LuSo		73	Dannemann, Christian	HH HDHH
24	Hacke, Christian	MS DCM		74	Neumann, Jürgen	KS Obw
25	Groß, Tanja	H MAZO		75	Lorgi, Heinz	HB EBDC
26	Hevera, Theresia	ESWDFB		76	Aretz, Horst	MG 1MDV
27	Hegewald, Birte	SU MOBU		77	Brändlein, Georg	B BÄR
28	Krybus, Hermann-Joachim	CE CEFÜ		78	Schröder, Helmuth	KS FUKS
29	Schröder, Melanie	HB EBDC		79	Jöns, Daniel	BOTDKC
30	Bergmann, Klaus	WESLIPK		80	Heßler, Frank	EE DIAL
31	Adams, Christoph	RÜDLN		81	Meyer, Rolf	WESDDRN
32	Flenner, Ernst-Gerhard	CE CEFÜ		82	Schiering, Kerstin	FR 1.DC
33	Hörnemann, Dirk	WESDDRN		83	Esser, Carsten	B FUEX
34	Horst, Friedrich	F SGDB		84	Sprenger, Steffen	GM RADE
35	Gemünd, Andreas	H MAZO		85	Höhnert, Sybille	ESWDFB
36	Bössel, Mireile	K 1DCK		86	Eilers, Ulrich	HH FuBu
37	Mussenbrock, Josef	HB EBDC		87	von der Warth, Katja	MH FUKS
38	Hahn, Dieter	OF SPRE		88	Kutzsch, Arno	EE DIAL
39	Swoboda, Martin	E GD88		89	Görke, Reinhard	ESWDFB
40	Weigelt, Thomas	HH FuBu		90	Schnelle, Dittmar	OL AF
41	Schink, Herbert	F JAN		91	Jurr, Siegfried	E GD88
42	Benninghoff, Dorothee	WESDDRN		92	Lämmer, Egon	KS FUKS
43	Meynen, Margrit	B FUEX		93	Plenge, Michael	HH HDHH
44	Baron-Lorgi, Gudrun	HB EBDC		94	Resenberg, Hella	DU ZHN
45	Wiedemann, Nicon	S JUNK		95	Melnik, Wolfgang	LG Lülü
46	Schütze, Ulrike	W WAS		96	Löffler, Heiko	FR 1.DC
47	Dörr, Linda	LG Lülü		97	Schröder, Lydia	MS DCM
48	Klein, Burkhard	WESK92		98	Naunin, Fritjof	HH FuBu
49	Kötting, Jochen	ESWDFB		99	Beine, Josef	MG 1MDV
50	Ostendorf, Marlies	OL AF		100	Bauer, Andreas	HD SK95

DMM

Nur noch 3 Mannschaften des Halbfinals 2008 im Rennen

Hans-Dieter Fischer (Spielleiter)

In der ersten Vorrunde der Mannschaftsmeisterschaft gab es einige knappe und auch kuriose Ergebnisse.

In der Gruppe 1 wähten sich die Rostocker nach drei Runden mit +33 Pkt. auf einem guten Weg; wurden jedoch noch bis auf den letzten Platz durchgereicht. NOMBGS hatte in Gruppe 4 nach der dritten Runde einen guten Vorsprung und konnte sich sogar eine Minusrunde erlauben, um trotzdem Erster zu bleiben. Der zweite Platz war aber heiß umkämpft und zum Schluss waren die Halberstädter die Glücklicheren. In Gruppe 6 setzte sich B FUEX II von Anfang an ab, während es einen Kampf zwischen BS 1DDC I und BS NON II um den zweiten Platz gab. Nach der dritten Runde lag BS 1DDC I +57 knapp mit 10 Punkten vorn. Am Ende sieht es zwar deutlich aus, was sich aber erst in den letzten vier Spielen herauskristallisierte. Um den zweiten Platz in der Gruppe 9 wurde hart gestritten. Letztendlich war das Solo eines Wuppertaler Spielers, der auf das erhaltene Kontra noch Re sagt und mit 120 Punkten verliert, entscheidend, so dass damit SU MOBU I die Nase vorn hatte. Das härteste Ergebnis brachte aber die Gruppe 10 zustande. Die Mannschaft W WAS / MH FUKS konnte sich bei einer Punktzahl von + 67 nur durch die bessere Platzziffer gegen E GD88 II durchsetzen. Obwohl in der Gruppe 13 die Mannschaft von MS DCM/WAFDC96 nach der dritten Runde mit + 70 einen Vorsprung von 104 Pkt. hatte, wurde sie noch deutlich von den Mindenern abgefangen. Fast im Alleingang brachte Robert Quint den Vorjahresmeister F JAN I ins Achtelfinale. Hier reichte sogar für den zweiten Platz ein hohes Minusergebnis zum Weiterkommen.

TOP 20 nach der Vorrunde (**in der Vorrunde ausgeschieden):

1. Robert Quint (F JAN I)	178	11. Andreas Gemünd (H MAZO II)	87
2. Hans-Jürgen Klotz (BS DCBL I)	161	12. Olaf Reintjes (E GD88 II) **	84
3. Thomas Gohlke (B FUEX II)	142	13. Jürgen Friebe (DA JA80 II)	80
4. Alexander Mett (OF SPRE I)	123	14. Burkhard Jührke (W WAS/MH)	78
5. Wilhelm Kreh (GM RADE I)	108	15. Uwe Müller (H MAZO I)**	76
6. Christ. Dannemann (HH HDHH I)	97	15. Bernd Kohlenbach (H MAZO II)	76
7. Ulrich Rietz (BN FuRh I)	96	17. Marion Brügger (H DC II)	74
8. Verena Vonrüden (BOTDKC I)	94	17. Heinr. Wittenberg (BS 1DDC II)	74
8. Guido Weßels (MS DCM/WAF)**	94	19. Hugo Bauwens (MTKDCKR I)	72
10. Holger Brandt (MTKDCKR I)	91	20. Viola Holberg (HH FuBu II)	70

DMM

DMM Vorrunde 2009

Gruppe 1	Pkt	Gruppe 2	Pkt	Gruppe 3	Pkt	Gruppe 4	Pkt
B FUEX I	91	HH DKCB I	147	HH HDHH I	46	NOMBGS I	58
EE DIAL I	41	BS 1DDC II	84	LG FLLG I	30	HBS1HDV I	11
B BÄR I	-31	LG FLLG II	-50	LG Lülü I	20	KS FUKS I	0
GF Hank I	-37	BS NON I	-66	HB EBDC I	-96	ESWDFB I	-22
HROED I	-64	HH FuBu I	-115	OL DOKO I	n.a.	GS DFGS I	-47
Gruppe 5	Pkt	Gruppe 6	Pkt	Gruppe 7	Pkt	Gruppe 8	Pkt
H MAZO II	137	B FUEX II	200	HH FuBu II	118	BS DCBL I	155
H DC II	41	BS 1DDC I	68	HB EBDC II	70	OHABURG I	120
BS CBDF I	-9	BS NON II	16	CE CEFÜ I	32	H MAZO I	7
OHA1ODF I	-169	EE DIAL II	-284	STD1DVC I	-220	KS Obw I	-118
						H DC I	-164
Gruppe 9	Pkt	Gruppe 10	Pkt	Gruppe 11	Pkt	Gruppe 12	Pkt
GM RADE I	157	BOTDKC I	107	W KD I	160	WESDDRN II	174
SU MOBU I	-7	W WAS/MH I	67	DO KO I	120	WESK92 I	42
W KD II	-17	E GD88 II	67	D DRAD I	-84	WESLIPK I	-60
AC DCC I	-39	K 1DCK I	-42	E GD88 I	-196	K 1DCK II	-156
WESDDRN I	-94	W HIT I	-199				
		(PZ 36,5 / 39,5)					
Gruppe 13	Pkt	Gruppe 14	Pkt	Gruppe 15	Pkt	Gruppe 16	Pkt
BN FuRh I	196	DA JA80 II	143	MTKDCKR I	192	F JAN I	293
MI CMDF I	20	MZ DR I	52	OF SPRE I	164	RÜDLN II	-49
MS DCM/WAF I	-26	OF KnoL I	-46	RÜDLN III	-92	DA JA80 I	-103
RS Berg I	-190	F BiFü I	-61	HD SK95 I	-115	FR 1.DC I	-141
		RÜDLN I	-88	S JUNK I	-149		

Sonderturnier der Berliner Fuchsexperten



2. Ralf Schierbaum (NOMBGS), 1. Torsten Bellmer (HROED), 3. Katharina Buchhalla (CE CEFÜ)

Bundesliga

1. – 6. Spieltag der Bundesliga 2009

von Robert Quint als Bundesliga-Referent für den Vorstand

Kann die Mannschaft BS NON I ihren Titel aus dem Vorjahr in dieser Saison verteidigen? Nach den ersten beiden Spieltagen sah es so aus, als sollte das kein Problem sein und sie setzten sich mit 15 von 16 möglichen Spielpunkten souverän an die Tabellenspitze. Auch am Samstag des dritten Doppelspieltages gelang ihnen wieder der Gruppensieg. Aber am Sonntag verließ sie dann ihr Glück und sie fielen durch einen letzten Platz knapp hinter die jetzt punktgleichen Mannschaften MI CMDF und MH FUKS / DU ZHN auf Platz drei zurück. War das zur Saisonmitte schon die Wende? Oder erobern sie am nächsten Spieltag die Spitze wieder zurück? Sollten sich allerdings die beiden führenden Mannschaften in der nächsten Runde erneut durchsetzen, so wird es am Finalspieltag wohl zu einer Entscheidung im direkten Vergleich kommen, da diese beiden Mannschaften dann aufeinandertreffen.

Allerdings haben auch noch die Verfolger ihre Chancen. So haben die Mannschaften bis Platz 7 nur bis zu vier Siegpunkten Rückstand auf Platz eins. Hier streiten sich vier Mannschaften um die Verfolgung des Spitzentrios und hoffen auf einen Fehltritt dieser Mannschaften.

Auf Platz acht und neun stehen zur Überraschung die Mannschaften BS NON II, die sich im letzten Jahr erst am letzten Spieltag vor dem Abstieg retten konnte, vor der Spielgemeinschaft GM RADE / W KD, die sonst immer um die Tabellenführung spielt. Für diese beiden Mannschaften geht es in dieser Saison wohl um nichts mehr, ist doch der Abstand zur Spitze genauso groß wie der zum Ende der Tabelle.

Aber ab Platz 10 sind die restlichen sieben Mannschaften mehr oder weniger in argen Abstiegsnöten. Diese sieben Mannschaften konnten noch keinen Spieltag mit einem Gruppensieg abschließen. So stehen auf Platz 10 bis 12 die Mannschaften BOTDKC, BN FURH und MS DCM / WAFDC96 mit jeweils 12 Siegpunkten noch vor dem 13. und 14. mit B FUEX und MZ DR mit je 11 Siegpunkten. Auf den beiden Abstiegsplätzen stehen derzeit M DDUL / LUSO mit nur 10 und NOMBGS / ESWDFB mit nur 9 Siegpunkten. Diese beiden Mannschaften müssen am nächsten Spieltag deutlich punkten, sonst könnten sie den Anschluss verlieren. Und auf das Glück, sich am allerletzten Spieltag noch retten zu können, sollten sie sich nicht unbedingt verlassen.

Bundesliga

1. / 2. Spieltag (31.01./01.02.09)

Mannschaft	SP	WP	SP	WP	Mannschaft	SP	WP	SP	WP
M DDUL / LUSO	-41	2	-5	3	BS NON I	111	4	155	4
F BIFÜ / JAN	119	4	-9	2	BS NON II	-19	3	-103	1
DA JA80	-61	1	89	4	B FUEX	-29	2	37	3
BN FURH	-17	3	-75	1	NOMBGs / ESWDFB	-63	1	-89	2
BOTDKC	-102	2	-12	2	MZ DR	-133	1	-3	2
GM RADE / W KD	-138	1	66	4	WESK92 / DDRN	59	3	39	3
W KD	108	3	0	3	MS DCM / WAFDC96	5	2	-153	1
MI C MDF	132	4	-54	1	MH FUKS / DU ZHN	69	4	117	4

3. / 4. Spieltag (07.03./08.03.09)

Mannschaft	SP	WP	SP	WP	Mannschaft	SP	WP	SP	WP
B FUEX	-135	1	8	3	DA JA80	137	4	41	3
F BIFÜ / JAN	-73	2	86	4	BS NON II	-47	2	57	4
WESK92 / DDRN	183	4	-56	1	GM RADE / W KD	-57	1	35	2
BOTDKC	25	3	-38	2	MZ DR	-33	3	-133	1
MS DCM / WAFDC96	-1	3	95	3	W KD	99	4	57	2
M DDUL / LUSO	-25	1	-79	2	BS NON I	45	3	129	4
NOMBGs / ESWDFB	-15	2	-281	1	BN FURH	-91	1	-253	1
MI C MDF	41	4	265	4	MH FUKS / DU ZHN	-53	2	67	3

5. / 6. Spieltag (16.05./17.05.09)

Mannschaft	SP	WP	SP	WP	Mannschaft	SP	WP	SP	WP
GM RADE / W KD	106	2,5	79	4	WESK92 / DDRN	-90	2	325	4
F BIFÜ / JAN	106	2,5	33	3	BS NON II	34	3	41	3
BS NON I	152	4	-63	1	M DDUL / LUSO	-100	1	-253	1
MS DCM / WAFDC96	-364	1	-49	2	W KD	156	4	-113	2
BN FURH	-6	3	24	3	NOMBGs / ESWDFB	6	2	-177	1
B FUEX	-80	1	-76	1	DA JA80	12	3	69	3
MZ DR	-50	2	16	2	BOTDKC	-86	1	31	2
MI C MDF	136	4	36	4	MH FUKS / DU ZHN	68	4	77	4

Bundesliga

Tabelle der Bundesliga 2009

Platz	Mannschaft	Siegpunkte	Spielpunkte
1	MI CMDF	21	556
2	MH FUKS / DU ZHN	21	345
3	BS NON I	20	529
4	W KD	18	307
5	DA JA80	18	287
6	F BIFÜ / JAN	17,5	262
7	WESK92 / DDRN	17	460
8	BS NON II	16	-37
9	GM RADE / W KD	14,5	91
10	BOTDKC	12	-182
11	BN FURH	12	-418
12	MS DCM / WAFDC96	12	-467
13	B FUEX	11	-275
14	MZ DR	11	-336
15	M DDUL / LUSO	10	-503
16	NOMBGS / ESWDFB	9	-619

Einzelwertung der Bundesliga 2009 - Top 12

Rang	Name	Mannschaft	Verein	Punkte	Runden	Schnitt
1	Kempkens, Thorsten	MH FUKS / DU ZHN	DU ZHN	419	24	17,458
2	Kannenberg, Leif	BS NON I	BS NON	270	24	11,250
3	Stopka, Dominik	MI CMDF	MI CMDF	264	24	11,000
4	Baaken, Hermann	WESK92 / DDRN	WESK92	214	16	13,375
5	Hasenburg, Volker	GM RADE / W KD	GM RADE	201	18	11,167
6	Liedtke, Richard	BS NON I	BS NON	170	24	7,083
7	Weßels, Guido	MS DCM / WAFDC96	MS DCM	160	22	7,273
8	Schmitz, Elmar	BN FURH	BN FuRh	160	24	6,667
9	Fischer, Rüdiger	DA JA80	DA JA80	157	24	6,542
10	Scholten, Markus	WESK92 / DDRN	WESDDRN	154	24	6,417
11	Mahnert, Klaus-Thomas	DA JA80	DA JA80	150	24	6,250
12	Flemm, Wolfgang	W KD	W KD	144	20	7,200

Bundesliga-Qualifikation

1. Doppelspieltag der Qualifikation zur Bundesliga 2010 von Robert Quint als Bundesliga-Referent für den Vorstand

In diesem Jahr sind acht Mannschaften zur Qualifikation angetreten. Dabei handelt es sich mit Ausnahme von KS FUKS nur um Mannschaften aus dem Norden. Somit konnte in diesem Jahr die Ausrichtung des ersten Doppelspieltages in den hohen Norden an die Mannschaft HH DKCB / LG FLLG vergeben werden. Doch scheinbar harmoniert die Ausrichtung nicht mit dem notwendigen Kartenglück. So belegte diese Mannschaft am Samstag den letzten und am Sonntag den vorletzten Platz. Damit hat sie wohl nichts mehr mit dem Aufstieg zu tun.

Auch für den Tabellen-Siebten und –Sechsten geht es nur noch um den Spaß am Kartenspiel, da ihnen ebenfalls das notwendige Quäntchen Glück gefehlt hat. H MAZO auf Platz fünf hat durchaus noch Außenseiterchancen. Doch wird ihnen die Ausrichtung des zweiten Wochenendes das notwendige Glück dazu bringen?

In der ersten Tabellenhälfte haben die vier verbliebenen Mannschaften noch alle die Möglichkeit, sich zu qualifizieren. So trennen den Vierten und den ersten gerade einmal 36 Spielpunkte. Und diese können bekanntlich schon in einem einzigen Spiel aufgeholt werden. Somit wird es in der diesjährigen Qualifikation am zweiten Doppelspieltag wohl recht spannend zugehen.

TABELLE DER QUALIFIKATIONSRUNDE 2010 NACH 2 SPIELTAGEN

Platz	Mannschaft	Gesamt	1. Tag	2. Tag
1	KS FUKS	183	196	-13
2	HROED	165	49	116
3	OHABURG	152	-6	158
4	BS 1DDC / CBDF	147	74	73
5	H MAZO	16	-44	60
6	NOMBGS / ESWDFB II	-117	-70	-47
7	CE CEFÜ	-248	3	-251
8	HH DKCB / LG FLLG	-298	-202	-96

EINZELWERTUNG IN DER QUALIFIKATIONSRUNDE 2010 - TOP 12

Rang	Spieler	Verein	Mannschaft	Runden	Punkte	Schnitt
1	Bellmer, Torsten	HROED	HROED	8	186	23,250
2	Gemünd, Reinhard	H MAZO	H MAZO	8	152	19,000
3	Alpers, Peter	BS CBDF	BS 1DDC / CBDF	8	138	17,250
4	Herwig, Rolf-Dieter	KS FUKS	KS FUKS	8	138	17,250
5	Schmelter, Frank	HROED	HROED	8	131	16,375
6	Hennecke, Sabine	OHABURG	OHABURG	8	129	16,125
7	Sonnenschein, Frank	KS FUKS	KS FUKS	8	123	15,375
8	Fischer, Hans-Dieter	BS 1DDC	BS 1DDC / CBDF	8	108	13,500
9	Groß, Tanja	H MAZO	H MAZO	8	85	10,625
10	Hennecke, Lars	OHABURG	OHABURG	8	37	4,625
11	Otto, Rainer	NOMBGS	NOMBGS / ESWDFB II	8	33	4,125
12	Molke, Heike	CE CEFÜ	CE CEFÜ	2	17	8,500

Bundesländerpokal

Bundesländerpokal

Pl.	Name	Verein	Ges.- Anz.													
			Pkte	BL	B	BR	BY	HB	HE	HH	MV	NI	NW	RP	SH	ST
1	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	560	7	88	44	0	0	116	0	91	0	35	118	68	0
2	Dröge, Jörg	NOMBGS	419	9	0	32	47	0	95	31	60	81	25	44	4	0
3	Seliger, Falk	M DDul	406	5	81	134	6	0	112	0	0	0	0	73	0	
4	Horst, Friedrich	F SGDB	398	7	1	79	69	0	61	0	15	73	100	0	0	0
5	Fischer, Hans-Dieter	BS 1DDC	364	6	0	68	67	0	29	0	0	133	31	0	36	0
5	Schierbaum, Ralf	NOMBGS	364	6	100	23	0	0	91	0	0	45	0	62	43	0
7	Stade, Matthias	F BiFü	348	4	0	0	70	0	95	0	0	0	67	116	0	0
8	Genull, Oliver	BS 1DDC	340	7	32	0	44	0	79	34	73	46	32	0	0	0
9	L'hoest, Wilko	MZ DR	312	6	49	2	69	0	68	0	0	0	100	24	0	0
10	Weber, Dirk	BS CBDF	307	4	82	64	0	0	32	0	0	129	0	0	0	0
11	Geister, Wolfgang	EE DIAL	284	5	30	0	33	0	124	0	0	15	82	0	0	0
12	Alpers, Peter	BS CBDF	280	4	89	0	41	0	0	51	0	99	0	0	0	0
13	Hofmann, Stephan	ESWDFB	277	5	37	0	0	0	48	94	0	26	0	72	0	0
14	Göttisch, Norbert	HL DC	269	4	65	0	0	0	0	24	98	0	0	82	0	0
15	Hoops, Lars-Peter	MI CMDF	266	5	58	0	0	0	0	0	56	22	0	55	75	0
16	Reinold, Günter	EE DIAL	255	5	0	0	36	0	27	0	85	16	91	0	0	0
17	Semkowsky, Barbara	K 1DCK	242	4	0	0	33	0	0	0	0	153	22	0	34	0
18	Görke, Reinhard	ESWDFB	241	3	0	0	0	0	42	0	0	140	0	59	0	0
19	Helmchen, Albert	M LuSo	233	3	0	109	17	0	107	0	0	0	0	0	0	0
20	Kildau, Horst	F BiFü	228	6	0	0	20	0	73	0	0	73	3	13	46	0
21	Schmidt, Ralf	BOTDKC	225	4	0	0	56	0	20	0	0	0	111	38	0	0
22	Marx, Tim	M LuSo	222	5	39	2	0	0	80	0	0	0	84	17	0	0
23	Stahlkopf, Jürgen	HH DKCB	204	3	0	0	0	0	0	58	0	118	0	0	28	0
24	Schütt, André	MI CMDF	201	3	0	0	0	0	0	58	120	0	0	0	23	0
25	Gemünd, Reinhard	H MAZO	195	4	0	0	0	0	27	0	65	64	0	0	39	0
26	Singer, Olaf	CE CEFÜ	191	4	0	0	4	0	22	0	59	106	0	0	0	0
27	Wermuth, Frank	HBS1HDV	189	4	76	10	0	0	37	0	0	66	0	0	0	0
28	Hefner, Richard	F JAN	187	3	0	0	83	0	56	0	0	0	0	48	0	0
29	Vonrüden, Andreas	GM RADE	177	3	0	0	0	0	97	0	0	0	19	61	0	0
30	Schmelter, Frank	HROED	176	5	20	48	0	0	0	55	0	33	0	20	0	0
31	Quint, Robert	F JAN	176	3	0	0	0	0	82	0	0	84	10	0	0	0
31	Senkowski, Johannes	M LuSo	176	3	42	0	0	0	53	0	0	0	81	0	0	0
33	Besier, Petra	M DDul	172	4	0	0	16	0	32	0	0	0	97	27	0	0
34	Bellmer, Torsten	HROED	170	3	105	0	0	0	0	0	27	0	0	0	38	0
35	Hennke, Anja	GF Hank	159	2	0	0	0	0	0	0	97	0	0	0	62	0
36	Kasper, Uwe	B FUEX	155	3	23	88	0	0	0	0	0	44	0	0	0	0
36	Nieder, Olaf	ESWDFB	155	3	0	0	0	0	59	0	0	59	0	37	0	0
38	Bertram, Kai	DA JA80	155	2	0	0	70	0	85	0	0	0	0	0	0	0
39	Benninghoff, Dorothee	WESDDRN	151	3	0	0	0	0	37	0	0	0	113	1	0	0
39	Mahnert, Klaus-Thomas	DA JA80	151	3	0	0	0	0	71	0	0	0	23	57	0	0
41	Wollenhaupt, Harry	ESWDFB	149	2	0	0	0	0	107	0	0	42	0	0	0	0
42	Cieslik, Siegfried	BS NON	148	1	0	0	0	0	0	0	0	148	0	0	0	0
43	Berger, Gerhard	BS NON	147	3	0	0	0	0	0	0	3	82	0	0	62	0
44	Staab, Wolfgang	D DRAD	146	2	0	0	0	0	24	0	0	0	122	0	0	0
45	Baaken, Hermann	WESK92	145	2	0	0	0	0	0	0	0	53	92	0	0	0
45	Löffelholz, Mario	M LuSo	145	2	0	0	82	0	63	0	0	0	0	0	0	0
47	Wiedemann, Nicon	S JUNK	143	3	0	0	32	0	89	0	0	0	0	22	0	0
48	Wollermann, Friedhelm	BS 1DDC	140	4	26	9	0	0	0	0	0	72	33	0	0	0
49	Weller, Nils	W KD	139	1	0	0	0	0	0	0	0	0	139	0	0	0
50	Baron-Lorgi, Gudrun	HB EBDC	137	3	0	0	0	0	0	0	29	85	0	0	23	0

Stand 31.08.2009

Rangliste

Rangliste

RANGLISTE DES DEUTSCHEN DOPPELKOPF-VERBANDES E.V.

(01.01.2008 - 31.12.2009)

Stand: 31.08.2009

<u>Platz</u>	<u>Name</u>	<u>Verein</u>	<u>SP</u>	<u>Rdn</u>	<u>Bonus</u>	<u>Schnitt</u>
1	Weber, Dirk	BS CBDF	567	33	0,990	18,172
2	Seliger, Falk	M DDuI	714	45	1,350	17,217
3	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	777	51	1,530	16,765
4	Kannenberg, Leif	BS NON	478	33	0,990	15,475
5	Vonrüden, Andreas	GM RADE	472	33	0,990	15,293
6	L'hoest, Wilko	MZ DR	584	42	1,260	15,165
7	Tkotz, Peter	W KD	378	27	0,810	14,810
8	Flieger, Helmut	W KD	375	27	0,810	14,699
9	Weller, Nils	W KD	563	42	1,260	14,665
10	Schmidt, Ralf	BOTDKC	490	42	1,260	12,927
11	Dröge, Jörg	NOMBGS	1194	123	3,000	12,707
12	Berger, Gerhard	BS NON	412	36	1,080	12,524
13	Wermuth, Frank	HBS1HDV	425	39	1,170	12,067
14	Görke, Reinhard	ESWDFB	417	39	1,170	11,862
15	Schütt, André	MI CMDF	385	36	1,080	11,774
16	Alpers, Peter	BS CBDF	664	69	2,070	11,693
17	Rade, Olaf	F BiFü	342	33	0,990	11,354
18	Hefner, Richard	F JAN	499	51	1,530	11,314
19	Baaken, Hermann	WESK92	362	36	1,080	11,136
20	Stade, Matthias	F BiFü	423	45	1,350	10,750
21	Gompf, Hans-Peter	DA JA80	368	39	1,170	10,606
22	Flemm, Wolfgang	W KD	232	24	0,720	10,387
23	Krist, Elke	DA JA80	299	33	0,990	10,051
24	Schierbaum, Ralf	NOMBGS	409	54	1,620	9,194
25	Liedtke, Richard	BS NON	216	27	0,810	8,810
26	Göttsch, Norbert	HL DC	285	39	1,170	8,478
27	Reintjes, Olaf	E GD88	374	57	1,710	8,271
28	Wollenhaupt, Harry	ESWDFB	276	39	1,170	8,247
29	Cieslik, Siegfried	BS NON	292	42	1,260	8,212
30	Wiedemann, Nicon	S JUNK	256	36	1,080	8,191
31	Schwenzer, Marcel	F JAN	179	24	0,720	8,178
32	Messinger, Doris	MZ DR	191	27	0,810	7,884
33	Beinlich, Margaretha	LG FLLG	239	36	1,080	7,719
34	Hoops, Lars-Peter	MI CMDF	374	66	1,980	7,647
35	Rabe, Georg	MZ DR	244	39	1,170	7,426
36	Horst, Friedrich	F SGDB	431	93	2,790	7,424
37	Janßen, Heinz-Dirk	MS DCM	160	24	0,720	7,387
38	Bolik, Christian	MH FUKS	226	36	1,080	7,358
39	Thiel, Rainer	HH HDHH	224	36	1,080	7,302
40	Glumm, Burkhard	E GD88	233	39	1,170	7,144

Rangliste

41	Fischer, Hans-Dieter	BS 1DDC	533	129	3,000	7,132
42	Marx, Tim	M LuSo	281	51	1,530	7,040
43	Mallon, Roland	BS 1DDC	150	24	0,720	6,970
44	Genull, Oliver	BS 1DDC	431	111	3,000	6,883
45	Berger, Thomas	BS CBDF	187	33	0,990	6,657
46	Bertram, Kai	DA JA80	186	33	0,990	6,626
47	Knuppe, Detlev	EE DIAL	170	30	0,900	6,567
48	Kleemann, Arne	BS 1DDC	199	39	1,170	6,273
49	Willmann, Thomas	WESK92	272	63	1,890	6,207
50	Nieder, Olaf	ESWDFB	194	39	1,170	6,144
51	Kildau, Horst	F BiFü	306	87	2,610	6,127
52	Behrens, Rolf	BS CBDF	193	39	1,170	6,119
53	Schmidt, Stefan	DDVNord	180	36	1,080	6,080
54	Mathesie, Andrea	B FUEX	154	30	0,900	6,033
55	Riedel, Thomas	DDVWest	138	27	0,810	5,921
56	Hegewald (Fiedel), Birte	SU MOBU	170	36	1,080	5,802
57	Hegewald, Wilfried	SU MOBU	157	33	0,990	5,748
58	Platzek, Jörg	W WAS	145	30	0,900	5,733
59	Senkowski, Johannes	M LuSo	222	60	1,800	5,500
60	Hoffmann, Birgit	W HIT	158	36	1,080	5,469
61	Vonrüden, Verena	BOTDKC	157	36	1,080	5,441
62	Weber, Marcus	HB EBDC	179	45	1,350	5,328
63	Hofmann, Stephan	ESWDFB	194	60	1,800	5,033
64	Bellmer, Torsten	HROED	188	57	1,710	5,008
65	L'hoest, Sandra	MZ DR	132	36	1,080	4,747
66	Besier, Thomas	M DDuI	93	24	0,720	4,595
67	Aretz, Horst	MG 1MDV	109	30	0,900	4,533
68	Sporleder, Manfred	DDVNord	128	39	1,170	4,452
69	Lauterbach, Frank	HB EBDC	105	30	0,900	4,400
70	Besier, Petra	M DDuI	127	42	1,260	4,284
71	Staab, Wolfgang	D DRAD	126	42	1,260	4,260
72	Kasper, Uwe	B FUEX	80	24	0,720	4,053
73	Wenzel, Enrico	M LuSo	78	24	0,720	3,970
74	Günther, Markus	WESK92	90	30	0,900	3,900
75	Baron-Lorgi, Gudrun	HB EBDC	112	45	1,350	3,839
76	Quint, Robert	F JAN	88	30	0,900	3,833
77	Wollermann, Friedhelm	BS 1DDC	121	60	1,800	3,817
78	Hartinger, Franz	W HIT	95	36	1,080	3,719
79	Beinlich, Alfred	LG FLLG	84	33	0,990	3,535
79	Kibelka, Siegfried	HL DC	84	33	0,990	3,535
81	Veleba, Adelheid	LG FLLG	80	39	1,170	3,221
82	Reinold, Günter	EE DIAL	60	81	2,430	3,171
83	Jaurisch, Rainer	B FUEX	68	30	0,900	3,167
84	Meyer, Peter	HH FuBu	71	33	0,990	3,142
85	Lühns, Peter	LG Lülü	65	33	0,990	2,960
86	Herwig, Rolf-Dieter	KS FUKS	68	57	1,710	2,903
87	Ehm, Christa	W KD	54	27	0,810	2,810
88	Henneke, Anja	GF Hank	60	33	0,990	2,808

Rangliste

89	Dickescheid, Jürgen	WI DCKN	64	42	1,260	2,784
90	Hess, Monika	HH HDHH	64	48	1,440	2,773
91	Wimmelmann, Karin	BS 1DDC	64	45	1,350	2,772
92	Grischow, Cornelia	HH DKCB	52	27	0,810	2,736
93	von Gierke, Christiane	B FUEX	61	48	1,440	2,711
94	Stelke, Gisela	BI SSIG	55	33	0,990	2,657
95	Marx, Barbara	M DDuI	52	30	0,900	2,633
96	Griffaton, Horst	ESWDFB	44	24	0,720	2,553
97	Gemünd, Reinhard	H MAZO	34	57	1,710	2,306
98	Helmchen, Albert	M LuSo	37	36	1,080	2,108
99	Benninghoff, Dorothee	WESDDRN	17	60	1,800	2,083
100	Geister, Wolfgang	EE DIAL	-26	75	2,250	1,903
101	Stascheit, Uwe	KS FUKS	28	36	1,080	1,858
102	Krybus, Hermann-Joachim	CE CEFÜ	-46	78	2,340	1,750
103	Gruhm, Klaus-Dieter	GF Hank	21	33	0,990	1,626
104	Brügger, Marion	H DC	4	51	1,530	1,608
105	Spieth, Torsten	LG Lülü	15	30	0,900	1,400
106	Henseleit, Michael	B FUEX	-5	48	1,440	1,336
107	Schmelter, Frank	HROED	-27	57	1,710	1,236
108	Semkowsky, Barbara	K 1DCK	-116	84	2,520	1,139
109	Feige, Ingrid	BS CBDF	-7	42	1,260	1,093
110	Buchhalla, Katharina	CE CEFÜ	-71	69	2,070	1,041
111	Schützendorf, Jürgen	WESK92	-25	51	1,530	1,040
112	Sander, Bernd	GF Hank	-3	36	1,080	0,997
113	Herbst, Klaus-Dieter	WESK92	-68	66	1,980	0,950
114	Röhn, Norbert	ESWDFB	-27	45	1,350	0,750
115	Meynen, Margrit	B FUEX	-2	24	0,720	0,637
116	Krüger, Jürgen	BN FuRh	-21	39	1,170	0,632
117	Ullrich, Michael	W HIT	-17	36	1,080	0,608
118	Ingenhorst, Susanne	LG Lülü	-18	36	1,080	0,580
119	Pfleger, Gerald	HH FuBu	-38	45	1,350	0,506
120	Stäudner, Frank	E GD88	-9	27	0,810	0,477
121	Mölders, Tanja	ESWDFB	-84	57	1,710	0,236
122	Mallon, Gerd	D DRAD	-33	36	1,080	0,163
123	Groß, Tanja	H MAZO	-81	54	1,620	0,120
124	Artmannselm, Renate	E GD88	-26	30	0,900	0,033
125	Steinki, Hildegard	D DRAD	-29	30	0,900	-0,067
126	Ponto, Ralf	HL DC	-75	48	1,440	-0,123
127	Werner, Klaus-Peter	EE DIAL	-183	75	2,250	-0,190
128	Blaschke, Ludmilla	HROED	-250	81	2,430	-0,656
129	Gonsberg, Jörg	BS NON	-56	33	0,990	-0,707
130	Schiering, Kerstin	FR 1.DC	-41	27	0,810	-0,709
131	Wermuth, Solweig	HBS1HDV	-76	39	1,170	-0,779
132	Maxein, Angela	E GD88	-96	45	1,350	-0,783
133	Höhnert, Sybille	ESWDFB	-48	27	0,810	-0,968
134	Althoff, Michael	B FUEX	-52	27	0,810	-1,116
135	Kawaters, Luzie	E GD88	-463	111	3,000	-1,171
136	Schelm, Denis	NOMBGS	-120	42	1,260	-1,597

Rangliste

137	Feige, Karl-Herbert	BS CBDF	-179	54	1,620	-1,695
138	Oschmann, Dieter	F JAN	-58	24	0,720	-1,697
139	Wendt, Hildegard	BS CBDF	-68	27	0,810	-1,709
140	Singer, Olaf	CE CEFÜ	-324	78	2,340	-1,814
141	Wagner, Eva	M DDuI	-95	33	0,990	-1,889
142	Papanikolau, Emmanuil	S JUNK	-67	24	0,720	-2,072
143	Zündel, Gisela	KS FUKS	-345	78	2,340	-2,083
144	Sonnenschein, Frank	KS FUKS	-103	30	0,900	-2,533
145	Esser, Carsten	B FUEX	-233	54	1,620	-2,695
146	Arlt, Armin	DA JA80	-87	24	0,720	-2,905
147	Arens, Claudia	E GD88	-107	27	0,810	-3,153
148	Koppelin, Markus	MZ DR	-140	33	0,990	-3,252
149	Lehmann, Michael	WAFDC96	-129	30	0,900	-3,400
150	Schmitz, Elmar	BN FuRh	-130	30	0,900	-3,433
151	Schmeller, Axel	D DRAD	-115	27	0,810	-3,449
152	Schlüter, Hildegard	H DC	-299	57	1,710	-3,536
153	Birkenfeld, Hermann	RS Berg	-234	45	1,350	-3,850
154	Müller, Heiner	WESDDRN	-131	27	0,810	-4,042
155	Schrage, Liselotte	H DC	-362	60	1,800	-4,233
156	Ruepp, Rüdiger	HROED	-297	51	1,530	-4,294
157	Hupe, Henning	H DC	-122	24	0,720	-4,363
158	Hevera, Theresia	ESWDFB	-184	33	0,990	-4,586
159	Gröger, Christoph	MG 1MDV	-234	39	1,170	-4,830
160	Braunheim, Christine	MZ DR	-215	36	1,080	-4,892
161	Henrich, Roland	M LuSo	-221	36	1,080	-5,059
162	Hautkappe, Hermann	HROED	-222	36	1,080	-5,087
163	Liebing, Erich	OF DV81	-200	30	0,900	-5,767
164	Schill, Sigurd	BS 1DDC	-271	39	1,170	-5,779
165	Lorgi, Heinz	HB EBDC	-328	45	1,350	-5,939
166	Giesecke, Wilma	CE CEFÜ	-331	45	1,350	-6,006
167	Lepski, Anke	E GD88	-274	36	1,080	-6,531
168	Rataj, Peter	EE DIAL	-473	57	1,710	-6,588
169	Hegewald, Jörg	SU MOBU	-200	27	0,810	-6,597
170	Stelke, Andreas	BI SSIG	-202	27	0,810	-6,671
171	Klein, Burkhard	WESK92	-294	36	1,080	-7,087
172	Aßhauer, Norbert	KS Obw	-330	36	1,080	-8,087
173	Storp, Hilde	DU ZHN	-241	27	0,810	-8,116
174	Kriegel, Klaus-Dieter	OHABURG	-247	27	0,810	-8,338
175	Sanker, Dagmar	RS Berg	-557	54	1,620	-8,695
176	Narjes, Gundula	CE CEFÜ	-261	27	0,810	-8,857
177	Blessing, Dirk	DA JA80	-242	24	0,720	-9,363
178	Müller, Michael	HB EBDC	-362	33	0,990	-9,980
179	von Buxhoeveden, Eva	HL DC	-380	33	0,990	-10,525
180	Wagner, Jutta	ESWDFB	-490	39	1,170	-11,394
181	Siemes, Ruth	AC DCC	-311	24	0,720	-12,238
182	Schiering, Brunhilde	S JUNK	-351	24	0,720	-13,905
183	Redlich, Cassio	EE DIAL	-387	24	0,720	-15,405
184	Stenzel, Dagmar	F SGDB	-438	24	0,720	-17,530

Schiedsrichterliste

Liste der Verbandsschiedsrichter (Stand 15.08.2009)

Region NORD		Region SÜD		Region WEST	
Name	Verein	Name	Verein	Name	Verein
Alpers, Peter	BS CBDF	Arlt, Armin	DA JA80	Crulci, Anette	BN FuRh
Berger, Gerhard	BS NON	Besier, Thomas	M DDul	de Kok, Michael	BOTDKC
Berger, Sven-Gunnar	BS NON	Görke, Reinhard	ESWDFB	Glumm, Burkhard	E GD88
Buchhalla, Katharina	CE CEFÜ	Helmchen, Albert	M LuSo	Goetze, Michael	W KD
Dröge, Jörg	NOMBGS	Hofmann, Stephan	ESWDFB	Haffer, Michael	BN FuRh
Gemünd, Reinhard	H MAZO	Koppelin, Markus	MZ DR	Hasenburg, Volker	GM RADE
Gohlke, Thomas	B FUEX	Krautheim, Harald	KS Obw	Hoops, Lars-Peter	MI CMDF
Göttsch, Norbert	HL DC	Leonhardt, André	WI DCKN	Jöns, Daniel	BOTDKC
Grischow, Cornelia	HH DKCB	L'hoest, Sandra	MZ DR	Lehmann, Michael	WAFDC96
Hake, Hartwig	BS NON	L'hoest, Wilko	MZ DR	Rasche, Karl-Heinz	MK FUX
Heilmann, Dirk	LG FLLG	Marx, Tim	M LuSo	Raudonus, Carsten	MI CMDF
Hennecke, Lars	OHABURG	Messinger, Doris	MZ DR	Reintjes, Olaf	E GD88
Kannenberg, Leif	BS NON	Pies, Carsten	MZ DR	Scholten, Markus	WESDDRN
Knuf, Simon	BS NON	Quint, Robert	F JAN	Seidler, Frank	W KD
Kriegel, Klaus-Dieter	OHABURG	Schröder, Helmuth	KS FUKS	von der Warth, Guido	DU ZHN
Lorgi, Heinz	HB EBDC	Seliger, Falk	M DDul	von der Warth, Katja	MH FUKS
Meyer, Peter	HH FuBu	Senkowski, Johannes	M LuSo	Vonrüden, Andreas	GM RADE
Thiel, Rainer	HH HDHH			Vonrüden, Verena	BOTDKC
Topp, Arne	LG FLLG			Weßels, Guido	MS DCM
Weber, Marcus	HB EBDC				


Verbandsorgane

Deutscher Doppelkopf-Verband, Postfach 8008, 38130 Braunschweig

Internetadresse <http://www.doko-verband.de> [Email : mailbox@doko-verband.de]

Vorstand Vorsitzender	Lars-Peter Hoops, Straßburger Str. 9, 22049 Hamburg Tel. 040 / 75259234 - Fax Aufgabenbereiche : Repräsentation des Verbandes, Kontakt Regelkommission, WWW, Überwachung aller Ordnungen [Satzung TSO/TSR/FO/GO/SRP]
Schatzmeister	Andreas Vonrüden, Ardeystr. 88, 58452 Witten Tel. 02302 / 888786; Aufgabenbereiche: Finanzen, Spielemessen E-Mail : avonrueden@arcor.de
Verbandskonto	Postbank Hannover - BLZ 25010030 – Konto-Nr. 477642-304
Referenten	Hans-Dieter Fischer, Kattreppel 10a, 38543 Hillerse Tel. 05373 / 7668 - Fax 05373 / 920283 Aufgabenbereiche : Spielleiter, Mitgliederverwaltung, DOKO-Shop, E-Mail: fischer.hillerse@t-online.de Katja von der Warth, Hundsbuschstr. 72, 45478 Mülheim Tel. 0208 / 4392271 - Fax 0208 / 53574 Aufgabenbereiche : Schriftführerin, Öffentlichkeitsarbeit Robert Quint, Odenwaldstr. 4, 65760 Eschborn Tel. 06196 / 482236 Aufgabenbereiche : Bundesliga, Internet, besondere Aufgaben

Ehrenrat

Wolfgang Geister, Lange Str. 1, 04936 Schlieben, Tel. 035361 / 89736
Helmuth Schröder, Oberbinge 6, 34130 Kassel, Tel. 0561 / 64806
 Dirk Weber, Emsstr. 25, 38120 Braunschweig, Tel. 0531 / 8893998 E-Mail : dirk.weberbsf@gmx.de

Regelkommission (RK)

 Falk Seliger, Westendstr. 59, 80339 München Tel. 089 / 12098493; Aufgabenbereiche: werden noch festgelegt E-Mail: faseliger@yahoo.de
Guido von der Warth, Hundsbuschstr. 72, 45478 Mülheim Tel. 0208 / 4392271 - Fax 0208 / 53574; Aufgabenbereiche: werden noch festgelegt E-Mail: Kagui@gmx.de
 Verena Vonrüden, Ardeystr. 88, 58452 Witten, Tel. 02302 / 888786 0162 / 9845688; Aufgabenbereiche: werden noch festgelegt E-Mail: verenavonrueden@web.de
 Marcus Weber, Nartumer Str. 12, 27367 Horstedt Tel. 04288 / 927237; Aufgabenbereiche: werden noch festgelegt E-Mail: rowdy420@arcor.de
 Guido Weßels, Schlossfeld 126, 48308 Senden Tel. 02597 / 5975 – Fax 690253; Aufgabenbereiche: werden noch festgelegt E-Mail: giko1@t-online.de
Auswertungsstelle für Ranglistenturniere
Hans-Dieter Fischer, siehe oben
Rainer Jaurisch, Lessingstr. 12, 12169 Berlin, Tel. 030 / 22070270

Verbands-Archiv : Marcel Schwenzer, Sindlinger Str. 29, 65719 Hofheim
--

Mitglieder



Mitglieder

Doppelkopf-Club Carolus Aachen Michael Eggers, Augustastr. 43, 52070 Aachen, Tel. Mo - 19 Uhr - „Hotel Buschhausen“, Adenauer Allee 215, 52066 Aachen	AC	DCC
Inter-Doko Aachen Claudia Collette, Schloßparkstr. 11a, 52072 Aachen, Tel. 0241 / 1809780 Mo - 19.30 Uhr - Gaststätte zum Krokodil, Kühlwetterstr. 14, 52072 Aachen Email : claudiaace@aol.com	AC	IDAC
Berliner Doko Bären Karl-Heinz Storch, Westphalweg 21b, 12109 Berlin-Mariendorf, Tel./Fax 030 / 7064827 Mobil 0163 / 1802712 Mo + Mi - 18 Uhr - „Columbia-Eck“, Flughafenstr. 84, 12049 Berlin Tel. 0174 / 4553516 Email:dokobaeren@live.de	B	BÄR
Fuchsexperten Berlin '92 Andrea Mathesie, Kölner Damm 71, 12353 Berlin, Tel. 030 / 68822095 Di - 18 Uhr - „Preussen-Casino“, Malteserstr. 24-36, Berlin, Tel. 030 / 7761236 Email : Mathesie@aol.com	B	FUEX
Bielefelder Doko-Verein „Spiel und Spaß in Gesellschaft“ Klaus Thoenes, Gleiwitzer Str. 20, 33605 Bielefeld, Tel. 0521 / 446760 Mi - 19 Uhr - Freizeitzentrum Stieghorst, Glatzer Str. 21, 33605 Bielefeld, Tel. 0521 / 2017546 ; Email : klaus-thoenes@gmx.de	BI	SSIG
Doppelkopf-Club Fuchs-R(h)ein Bonn e.V. Stefan Leopold, Landgraben 35d, 53347 Alfter, Tel. 02222 / 922662, Fax 923049 Mi - 19.30 Uhr - Zum Treppchen, Marktstr. 8, 53229 Bonn Email : as.leopold@netcologne.de	BN	FuRh
DoppelKopfClub '94 Daniel Jöns, Rektor-Horn-Str. 18, 47495 Rheinberg, Tel. 02844 / 903751 Email : danieljoens@web.de	BOT	DKC
1. DDC Braunschweig e.V. Hans-Dieter Fischer, Kattreppel 10a, 38543 Hillerse, Tel. 05373 / 7668 So - 14 Uhr - Kleingartenverein Nußberg, Am Nußberg, Braunschweig Termine beim Vorsitzenden erfragen; Email : fischer.hillerse@t-online.de	BS	1DDC
 Club Braunschweiger Doppelkopf-Freunde e.V. Dirk Weber, Emsstr. 35, 38120 Braunschweig, Tel. 0531 / 8893998 Email : dirk.weberbsf@gmx.de	BS	CBDF
Doppelkopfclub Braunschweiger Löwen Wolfgang Hähnsen, Oderwaldblick 11, 38122 Braunschweig, Tel. 0531 / 871121 Email : wolfgang.dcbl@t-online.de	BS	DCBL
NON-STOPP DOPPELKOPF-CLUB e.V. Braunschweig Gerhard Berger, Buschweg 26, 38110 Braunschweig, Tel. 05307 / 3283 [privat], Tel. Büro 0531 / 25678 - 12, Fax 25678 - 22 Mi [jeden 2. + 4. im Monat] - 19 Uhr - Goslarsche Str. 20, 38118 Braunschweig, Tel. 0531 / 25678 - 19 - DOKO-Schulungszentrum Email : g.berger@doko-non-stopp.de	BS	NON
Doppelkopf Club Celler Füchse Robert Wagner, Kleefeld 1, 29336 Nienhagen, Tel. 05144 / 3399, Fax 494299 Do - 19.30 Uhr - "Zur Börse", Hannoversche Heerstr. 132, 29227 Celle Email : R.H.Wagner@online.de	CE	CEFÜ
Doppelkopf-Club Radschläger Düsseldorf Wolfgang Staab, Peter-Rosegger-Str. 29, 40699 Erkrath, Tel. 0211 / 253719 Fax 2550655, Di - 18.50 Uhr - Freie Schwimmer, Flingerbroich 91, 40235 Düsseldorf, Tel. 0211 / 2381700 Email : wentzien-staab@t-online.de	D	DRAD




Mitglieder

<p>Doppelkopffreunde Melibokus Margareta Gericke, Mozartstr. 19, 64342 Seeheim-Jugenheim, Tel. 06257/83501 Mi [jeden 2. im Monat] - 19.30 Uhr - „Zur Rose“, Schwanenstr. 71, Darmstadt Email : margareta.gericke@web.de</p>	<p>DA DFM</p>
<p>Janus Darmstadt 1980 e.V. Manfred David, Heidelberger Landstr. 192, 64297 Darmstadt, Tel. 06151/596619 Mo - 19.30 Uhr - „Zur Rose“, Schwanenstr. 71, 64297 Darmstadt Email : david.manfred@web.de</p>	<p>DA JA80</p>
<p> Dortmunder Doppelkopf Michael Niermann-Rossi, Johannes-Zauleck-Weg 6, 58300 Wetter, Tel: 0231/8462967 Di - 19 Uhr – Kleingartenverein „Goldener Erntekranz“, Stockumer Str. 133, 44225 Dortmund, Tel. 0231/713301 Email : Michael.NiermannRossi@gmail.com</p>	<p>DO KO</p>
<p>Zweite Herz Neun Ralph Metz, Königsberger Allee 49a, 47058 Duisburg, Tel. 0203 / 345367 Mo - 19 Uhr - Bürgerhof, Sternbuschweg 97 , 47057 Duisburg, Email : LS305@gmx.de</p>	<p>DU ZHN</p>
<p>Geknickte Dulle Essen '88 e. V. Burkhard Glumm, Augenerstr. 110, 45276 Essen, Tel. 0201 / 3308398 Do - 19.20 Uhr - Haus Gammler, Rahmstr. 204, 45329 Essen, Tel. 0201/4376956 Email : burkhardg@gmx.net</p>	<p>E GD88</p>
<p>Die Schliebener Doppelkopffreunde „Die Alten“ Wolfgang Geister, Lange Str. 1, 04936 Schlieben, Tel. 035361/89736, Fax 89735 Fr. - 19, 21, 23 Uhr - Lindenhof, Weinkellerstr., 04936 Schlieben, Tel. 035361/771 Email : wgeister@hotmail.com</p>	<p>EE DIAL</p>
<p>Doppelkopffreunde Breitau Reinhard Görke, Nürnberger Str. 23, 36205 Sontra-Breitau, Tel. 05653 / 919787 Mobil 01577 / 3271965, Spieltermine beim Vorsitzenden erfragen Email : esw-dfb@online.de</p>	<p>ESW DFB</p>
<p>Doppelkopfverein "Bissige Füchse Frankfurt" Olaf Rade, August-Bebel-Str. 27, 63225 Langen, Tel. 06103 / 26213 Di - 19.30 Uhr – Tennisklub Langen, Bornbruchsneise, 63225 Langen- Oberlinden, Tel. 06103 / 928933, Email : matthias.stade@offenbach.de</p>	<p>F BiFü</p>
<p>Janus Frankfurt Herbert Schink, Ida-Kerkovius-Platz 23, 65795 Hattersheim, Tel. 06190/935851 Mi [1. + 3. + 5. im Monat] - 19.30 Uhr - Gaststätte „Zur Post“, Legienstr. 4, 65925 Frankfurt-Unterliederbach; Email : herbert@janus-frankfurt.de</p>	<p>F JAN</p>
<p>SG Dresdner Bank Frankfurt - Sportgeschäftsstelle Dagmar Stenzel, Schaumainkai 65, 60301 Frankfurt, Tel. 069 / 26319112 Fax 26311388 Mo - 18 Uhr - Clubhaus der Dresdner Bank AG, Schaumainkai 65, 60301 Frankfurt Email : Dagmar.DS.Stenzel@Dresdner-Bank.com</p>	<p>F SGDB</p>
<p>1. Doppelkopf-Club Freiburg Doris Bastian, Flößerweg 2, 79189 Bad Krozingen, Tel. 07633 / 12444 Fax 12422 Di - 19.30 Uhr - „Premium“, St. Georgener Str. 10, Freiburg, Tel. 0761 / 4760060 Email : bnaegele@versanet.de</p>	<p>FR 1.DC</p>
<p>Doppelkopffreunde zu Hankensbüttel Klaus-Dieter Gruhm, Amtsweg 23, 29386 Hankensbüttel, Tel.</p>	<p>GF Hank</p>

Mitglieder

	<p>Spielgemeinschaft Radevormwalder Fuchse e.V. Volker Hasenburg, Elberfelder Str. 70a, 42477 Radevormwald Tel. 02195 / 931808, Fax 931809 Do - 19.15 Uhr - Gaststätte „Alte Post“, Kaiserstr. 55, 42477 Radevormwald Tel.02195/926770 E-Mail : Vhasenburg@t-online.de</p>	GM	RADE
	<p>Doppelkopf-Freunde Goslar Thomas Böse, Auf der Höhe 11, 38704 Liebenburg, Tel. 05346 / 912666, Fax 05346 / 920943, Mobil: 0172 / 6707179 Mo - 18 Uhr – Hotel Lydia, Ginsterbuschstr. 1-2, 38640 Goslar, Tel. 05321 / 34530, E-Mail : boese.thomas@t-online.de</p>	GS	DFGS
	<p>Doppelkopf-Club Hannover e.V. Hildegard Schlüter, Andreaestr. 64, 30826 Garbsen, Tel. 05131 / 487420 Mi - 19.30 Uhr - „Kaiser-Center“, Fischerhof 1, Hannover, Tel. 0511 / 444499 E-Mail : lilodoppelkopf@gmx.de</p>	H	DC
	<p>Maschseezocker Hannover Reinhard Gemünd, Eichsfelder Str. 61, 30419 Hannover, Tel. 0511 / 9751840 Mobil: 0173 / 9975303, Fax 03212 / 1065503 Mi - 19 Uhr - Gaststätte Kieberts, Bischofsholer Damm 121, 30173 Hannover E-Mail : info@maschseezocker.de</p>	H	MAZO
	<p>Doppelkopfverein HammerASSE Gisela Kleine, Spengler Str. 11, 59067 Hamm, Tel. 02381/ 445455, Fax 410088 bis 16 Uhr</p>	HAM	ASSE
	<p>Erster Bremer Doppelkopf-Club Heinz Lorgi, Emmastr. 197, 28213 Bremen, Tel. 0421 / 212926 Fr - 19.30 - "Vereinsgaststätte des Hastedter TSV", Hastedter Osterdeich 225, 28207 Bremen, Tel. 0421 / 9597279; E-Mail : gu.balo@web.de</p>	HB	EBDC
	<p>1. Halberstädter Doppelkopf-Verein Andreas Wolf, Nachbar's Wiesenweg 6, 38820 Halberstadt, Tel. 03941 / 621926 Fax 570349, Fr - 19 Uhr - Gaststätte Lindenhof, Spiegelsbergenweg 16, 38820 Halberstadt, E-Mail : wolffreisen@gmx.de</p>	HBS	1HDV
	<p>Sprücheklopfer '95 Leutershausen e.V. Thomas Heinecke, Goethestr. 27, 69493 Hirschberg, Tel. / Fax 06201 / 55958 Do - 18 Uhr - „Gasthaus zur Bergstraße“, Bahnhofstr. 45, Hirschberg -Leutershausen, Tel. 06201 / 51410 E-Mail : Ragtomdisks@yahoo.com</p>	HD	SK95
	<p>Doppelkopfclub Berne Dagmar von Krenski, Paul-Sorge-Str. 66f, 22459 Hamburg, Tel. 040 / 5511221 Mo - 19.30 Uhr - Vereinsgaststätte SC Condor, Berner Heerweg 188, Hamburg Tel. 0172/4088974, E-Mail : vonkrenski@web.de</p>	HH	DKCB
	<p>Fuchs Busters Hamburg v. 1994 Peter Meyer, Borcherting 74, 22309 Hamburg, Tel. 040/97075019 Mi - 18 + 20.15 + 22.30 Uhr – Spielort bitte beim Vorsitzenden erfragen E-Mail : petermeyer7@alice-dsl.de</p>	HH	FuBu
	<p>Hanse Doko Hamburg Michael Plenge, Rhiemsweg 14a, 22111 Hamburg. Tel. 040 / 6512589 Di - 18.30 Uhr - Squash-Point, Eimsbütteler Chaussee 63, 20259 Hamburg, Tel. 040 / 431115, E-Mail : plenge@rzbt.haw-hamburg.de</p>	HH	HDHH
	<p>Lübecker Doppelkopf-Club Norbert Göttisch, Schnellmark 11, 23556 Lübeck, Tel. 0451 / 8132277 F.8104790 Di - 19.30 Uhr - Gaststätte Lallbüdel, Mahlmannstr. 1, 23858 Reinfeld</p>	HL	DC

Mitglieder

	Spielgemeinschaft Im alten Zolln Hardy Büttner, Mühlenstr. 93-95, 23552 Lübeck, Tel. 0451 / 74045 Mi - 19 Uhr - „Im alten Zolln“, Mühlenstr. 93-95, 23552 Lübeck Tel. 0451 / 72395 E-Mail : Hardy@zolln.de	HL IAZ
	Einheitsdoko-Rostock e.V. Torsten Bellmer, Beginenberg 1, 18055 Rostock, Tel. 0381/4909795 F. 4909796 Do - 19.30 Uhr - Gaststätte Krahnstöver, Große Wasserstr. 30, 18055 Rostock E-Mail : t.bellmer@bellmer.info	HRO ED
	Doppelkopfverein "Ganz flach" Hüsten Bernd Rahmann, Ludgeristr. 23, 59759 Arnsberg, Tel.02932 / 54092, Fax 54093 Do - 20.30 Uhr - „Tennis-Treff Hüsten“, Hüttenstr. 25, Arnsberg, Tel. / 53850 E-Mail : info@RHWV.de	HSK GFH
	1. Doppelkopfclub Köln Marion Schmoll, Waldstr. 2f, 50226 Frechen, Tel. 02234 / 64363 Mo - 19:00 Uhr - "Stass", Aachener Str. 255, 50931 Köln, Tel. 0221 / 401762 E-Mail : doko-koeln@arcor.de	K 1DCK
	Docapo Köln Akim Kraft, Kannenbäckerstr. 1, 56235 Ransbach-Baumbach, Tel. 01511/4444824 Fr - 18.30 Uhr – Spielort beim Vorsitzenden erfragen; E-Mail : akim_kraft@web.de	K DOCA
	1. Doppelkopfclub Fullewasser Kassel Robert Döller, Breslauer Str. 62, 34123 Kassel, Tel./Fax 0561 / 577201 Di - 19.30 Uhr - Gaststätte Alt-Süsterfeld, Eifelweg 28, 34134 Kassel,0561/311729 E-Mail : ks.fuks@iesy.net	KS FUKS
	Doko-Verein Oberweser 2000 Norbert Aßhauer, Zur alten Mühle 14, 34388 Trendelburg, Tel. 05675 / 9512 Do - 19 Uhr (14-tägig) - Bistorante am Fluß, In der Klappe 23, 34399 Oberweser, Tel. 05572 / 999290, E-Mail : doko@onlinehome.de	KS Obw
	Doppelkopf-Spielgemeinschaft Fleischlos Lüneburg Maren Kwitt, Auf der Höhe 49b, 21339 Lüneburg, Tel. 04131 / 409188 Di - 19.30 Uhr - Gaststätte im Sportpark des MTV Treubund, Uelzener Str. 90, 21335 Lüneburg, Tel. 04131/401810	LG FLLG
	Lüneburger Lüstlinge Linda Dörr, Am Domänenhof 6, 21337 Lüneburg, Tel. 04131 / 58381 E-Mail :lindadoerr@arcor.de	LG Lülü
	Doppel-Dulle München Barbara Marx, Lutzstr. 6, 80687 München, Tel. 089 / 585491 Di - 19 Uhr - „Zum Blaustern“, Wackerberger Str. 65, 81371 München E-Mail : mddul@web.de	M DDul
	Ludwig Solo München Roland Henrich, Lutzstr. 6, 80687 München, Tel. 089 / 585491 Di - 19 Uhr - „Zum Blaustern“, Wackerberger Str. 65, 81371 München E-Mail : mddul@web.de	M LuSo
	1. Mönchengladbacher Doppelkopfverein Horst Aretz, Windmühlenweg 40, 41068 Mönchengladbach, Tel. 02161 / 531597 E-Mail : doko.mg@freenet.de	MG 1MDV
	Die Füchse Katja von der Warth, Hundsbuschstr. 72, 45478 Mülheim, Tel. 0208 / 4392271, Fax 53574, E-Mail : Kagui@gmx.de	MH FUKS
	Club Mindener Doppelkopf-Freunde e.V. Waldemar Mletzko, Hauptstr. 8, 32457 Porta Westfalica, Tel. 0171 / 7025080 Ratsklausur Meißen, Freistr. 15, 32423 Minden-Meißen, Tel., Spieltag wechselnd E-Mail : m.krinke@teleos-web.de	MI CMDF



Mitglieder

<p>Doppelkopfverein Märkische Füchse Reinhard Rüberg, Schillerstr. 3, 587060 Menden, Tel. 02373 / 10390 o. 15948 Mi - 19 Uhr - Parkrestaurant Wilhelmshöhe, Schwitter Weg 29, 58706 Menden Tel. 02373 / 757417; E-Mail : r.rueberg@rueberg.lvm.de</p>	<p>MK FUX</p>
<p>DoKo Marburg Christian Schwalb, Liebigstr. 6, 35037 Marburg, Tel. Do - Marburger „Sudhaus“ (Rückfrage per Mail beim Vorsitzenden) E-Mail : chris.schwalb@physik.uni-marburg.de</p>	<p>MR METT</p>
<p>Doppelkopfclub Münster 05 Guido Weißels, Schlossfeld 126, 48308 Senden, Tel. 02597 / 5975, Fax 690253 Di (2. im Monat Raucher/4. Nichtraucher) - 19 Uhr - Blechtrommel, Hansaring 26, 48155 Münster, Tel. 0251 / 65119 E-Mail : giko1@t-online.de</p>	<p>MS DCM</p>
<p>Doppelkopf-Club Kriftel Thomas Balsler, Fernblick 9, 65719 Hofheim, Tel. 06192 / 1549 0172 / 6955221, Fax 06192 / 26590 Tennisclub Kriftel, Schmelzweg, 65830 Kriftel, Spieltermine beim Vorsitzenden erfragen E-Mail : info@balsler-versicherungen.de</p>	<p>MTK DCKR</p>
<p>Mainzer Doppelkopf-Runde Sandra L'hoest, Goddelauer Str. 2c, 64560 Riedstadt-Erfelden Tel. 06158 / 878562, Mobil : 0177 / 8647764 Do - 19 Uhr - Zum Sportheim, Friedr.-Ebert-Str.18 55130 Mainz-Weisenau E-Mail : sandy@thesandy.de</p>	<p>MZ DR</p>
<p>Bad Gandersheimer Solisten Denis Schelm, Steinweg 5, 37547 Kreiensen-Greene, Tel. 05563 / 70010 Mobil: 0171 / 4472581, Fax 05563 / 700170 Mo - 19.00 Uhr - Landhaus Greene, Steinweg 5, 37547 Kreiensen E-Mail : Landhaus-greene@t-online.de</p>	<p>NOM BGS</p>
<p>1. Offenbacher Doko Verein '81 Dieter Hein, Gartenstr. 36, 60594 Frankfurt, Tel. 069 / 61994601 Fax 96376043 Mi - 19.30 Uhr - Bowlingcenter Offenbach-Bieber, Schloßmühlstr. 31, 63073 Offenbach-Bieber, E-Mail : dieter.hein@fairesearch.de</p>	<p>OF DV81</p>
<p>1. Doppelkopfverein Langen Die Knochenlosen Almuth Ballhause, Hegweg 10a, 63225 Langen, Tel. 06103 / 21582 Di -19.30 Uhr - Zur Futterkrippe, Bahnstr. 85., 63225 Langen E-Mail : almuth.ballhause@web.de</p>	<p>OF KnoL</p>
<p>Doppelkopffreunde Dreieich – „die Sprennlenger Hoschebaascher“ Dieter Hahn, Postfach 201121, 63271 Dreieich, Tel. 06103 / 67705 Do - 19.30 Uhr – Bergmann's Restaurant im Tennisclub Rot-Weiß, Hainer Chaussee 28, 63303 Dreieich-Sprendlingen E-Mail : dieter@tauchteam-nautilus.de</p>	<p>OF SPRE</p>
<p>1. Osteroder Doko-Füchse Walter Bornemann, Bornemannshausen 3, 31073 Delligsen, Tel. 0173 / 6039778 Fr - 19.30 Uhr - Gasthaus Dervedde, Lasfelder Str. 93, 37520 Osterode, Tel. 05522 / 990310 E-Mail : BMW_Art@gmx.de</p>	<p>OHA 1ODF</p>
<p>Freiheiter Burg-Füchse Lars Hennecke, Hauptstr. 9, 37520 Osterode, Tel. 05522 / 74299 Mo + Do - 19 Uhr - „Freiheiter Hof“, Hauptstr. 9, Osterode, Tel. 05522 / 3328 E-Mail : OHA-Burg@web.de</p>	<p>OHA BURG</p>


Mitglieder

1. Oldenburger Doko-Club Jens Häfner, Wolliner Str. 1, 26215 Wiefelstede, Tel. 0441 / 6640600 Di - 19 Uhr - „Zum Schiefen Stiefel“, Weißenmoorstr. 249, 26127 Oldenburg-Ofenerdiek, Tel. 0441 / 303138 Email : Haefnerjen@aol.com	OL 1ODC
Oldenburger Asse und Füchse Willi Raker, Grüner Weg 4, 26316 Varel, Tel. 04451 / 3577 Di - 19.15 Uhr - "Zinnlöffel", Eichenstr. 82, 26131 Oldenburg, Tel. 0441 / 52933 EMail : WilliRaker@aol.com	OL AF
Oldenburger Doko Rangers Astrid Gast, Krumme Stroot 8, 26209 Hatten, Tel. 04482/980315 Fr - 19 Uhr - Spiellokal bei der Vorsitzenden erfragen	OL DOKO
Oskar Michael Bader, Zum Höchst 24, 54296 Trier, Tel. 0651 / 9956838 EMail : MIGUBA@t-online.de	OS KAR
Doppelkopfclub „Bergische Löwen“ Hermann Birkenfeld, Franckestr. 20, 42897 Remscheid, Tel. 02191 / 64588 Spielort und Termin beim Vorsitzenden erfragen	RS Berg
Doppelkopfverein Lustsolo Niedernhausen e. V. Volker Schött, Vlijmener Str. 16, 65510 Idstein, Tel. 06126 / 946558, Mobil: 0172 / 6123888 Mi - 20 Uhr - Ristorante Firenze Le Donne, Idsteiner Str. 98, 65527 Niedernhausen EMail : Volker.Schoett@arcor.de	RÜD LN
Bekennende Doppelkopf-Junkies Nicon Wiedemann, Hospitalstr. 5, 71634 Ludwigsburg, Tel. 07141 / 905584 Do - 20 Uhr - Sportrestaurant Neuwirtshaus, Neuwirtshausstr. 199, Stuttgart- Neuwirtshaus, EMail : niconw@arcor.de	S JUNK
Re-Dame Soest Friedhelm Nonte, Auf der Graft 54, 59556 Lippstadt, Tel. 02945 / 6256 Sonntag - 19 Uhr - „Schäferlinde“, Haarweg 4, 59519 Möhnesee-Echtrop	SO RDSO
1. Doppelkopfverein Cosmos Stade Thorsten Froberg, Dankersstr. 72B, 21680 Stade, Tel. 0170 / 6495678 Fr (jeden 2. + 4.) - 18 + 20 Uhr - „Treffpunkt“, Wilhelm-Sietas-Str. 12, 21680 Stade, Tel. 04141 / 61400 EMail : 1.DV.CosmosStade@frobis.de	STD 1DVC
Charly Niederkassel Hermann-Josef Wüstefeld, Am Schildchen 30, 53859 Niederkassel, Tel. 02208 / 3917, Fax 02208 / 768522 Di (jeden 2. im Monat) - 19 Uhr - „Alt-Athen“, Porzer Str. 22a, 53859 NK-Ranzel	SU CH
Doppelkopfclub Morenköpfe Buschhoven e. V. Karl-Heinz Elsner, Tannenstr. 35, 53913 Swisttal, Tel. 02226 / 7350, Fax 912717 Mi [in ungeraden Kalenderwochen] 19.30 Uhr - "Zum Römerkanal", Alte Poststr. 77, 53913 Swisttal-Buschhoven EMail : info@morenkoepfe-buschhoven.de	SU MOBU
Doppelkopf-Freunde Trier Michael Bader, Zum Höchst 24, 54296 Trier, Tel. 0651 / 9956838 Mo - 19.30 Uhr (außer an Feiertagen) - Gaststätte Zum alten Brauhaus, Bernhardstr. 60, 54295 Trier, Tel. 0651 / 9932244; EMail: MIGUBA@t-online.de	TR DFTTr
Herz ist Trumpf Michael Ullrich, Gartenheim 7, 42107 Wuppertal, Tel. 0202 / 4598982 Do - 19.15 Uhr - „Tannenkrug“, Ruhrstr. 2, 42119 Wuppertal, Tel. 0202 / 2429888 EMail : W.HIT@web.de	W HIT

Mitglieder

	Kreuz-Dame-Wuppertal Helmut Flieger, Am Wasserturm 34, 42109 Wuppertal, Tel. 0202 / 2721122 Di - 19.15 Uhr - Gute Stube, Alsenstr. 23, Tel. 0202 / 312148 E-Mail : peter.tkotz@t-online.de	W	KD
	Wupperasse Pia Gerhard, Wittensteinstr. 48, 42283 Wuppertal, Tel. 0202 / 899216 Mi – 19:30 Uhr - Dino, Ernststr. 45, 42117 Wuppertal E-Mail : joerg.platzek@t-online.de	W	WAS
	Doppelkopfclub Drubbelcharlies '96 Dirk Aufderheide, Schulweg 19, 59320 Ennigerloh, Tel. 02524/263655 Fax 253657 Di - [1. + 3. + 5. im Monat] 19 Uhr - (nach Rücksprache) Hotel Hubertus, Enniger Str. 2, 59320 Ennigerloh, E-Mail : auf@aol.com	WAF	DC96
	Derbe DOKO-Runde Niederrhein e. V. Frank Bruns, Julius-Leber-Str. 28, 46485 Wesel, Tel. 0281 / 68353 Di - 18 Uhr - Gerichtsklausur, Flesgentor 15, 46483 Wesel, Tel. 0281 / 21131 E-Mail : 1.vorsitzender@ddrn.de	WES	DDRN
	Karlchen '92 Hermann Baaken, Ebertstr. 80, 47475 Kamp-Lintfort, Tel. 0163 / 8397105 Mi - 19 Uhr - Landschänke zur Grenze, Eyllerstr., 47506 Neukirchen-Vluyn E-Mail : HermannBaaken@karlchen-92.de	WES	K92
	Doppelkopfverein „Lintforter Pluskrusten“ Frank Hüsken, Am Schmidtberg 16, 47475 Kamp-Lintfort, Tel. 02842 / 3926 Mi - 19 Uhr - "Haus Sterna", Schulstr., 47475 Kamp-Lintfort E-Mail : doxaplast@t-online.de	WES	LIPK
	Doppelkopfclub Keine Neun Wiesbaden André Leonhardt, Herderstr. 31, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611 / 373221 Fr - 19 Uhr - Spielort beim Vorsitzenden erfragen E-Mail : AndreLeonhardt@t-online.de	WI	DCKN
	DDV-Club Nord Gerhard Berger, Buschweg 26, 38110 Braunschweig, Tel. 05307 / 3283	DDV	Nord
	DDV-Club Ost an DDV-Spielleiter wenden.	DDV	Ost
	DDV-Club Süd Beate Körbl, Am Wiesengrund 15, 63456 Hanau, Tel. 06181 / 780829	DDV	Sued
	DDV-Club West Katja von der Warth, Hundsbuschstr. 72, 45478 Mülheim, Tel. 0208 / 43922-71	DDV	West

Stand: 25. August 2009

Angegeben sind nun auch jeweils Spieltag, Anfangszeit und Spielort.
 Änderungen und Neueintragungen sind durch  kenntlich gemacht!
 Die **E-Mail**-Adressen erscheinen jetzt ebenfalls bei den Mitgliedsvereinen!

Verantwortlich für die Zusammenstellung der Mitgliederliste ist der Vorstand des DDV. Das Vereinsverzeichnis wird in jeder Ausgabe der Verbandszeitschrift veröffentlicht. Änderungen bitte dem Vorstand [Mitgliederverwaltung : H.-D. Fischer] des DDV mitteilen.

Verbandsnachrichten

Verbandsnachrichten

Geheiratet haben:

Renate Artmannselm und Sascha Hantschel

Verstorben ist:

Bärbel Vesper

Nachruf für Bärbel Vesper

von Marion Schmoll für den 1. DC Köln

Eine Aktion des Kölner Stadtanzeigers „Unser Verein stellt sich vor“ brachten Bärbel und Jürgen zu uns. Als begeisterte Kartenspielerin (neben Doko spielte Bärbel schon vereinsmäßig Bridge) konnten wir sie schnell als Vereinsmitglied begrüßen.

Viele Initiativen des 1. DC Kölns entstanden aufgrund von Bärbels guten Ideen.

1995 fand unser erstes Weiberweihnachtsdokoturnier statt, das leider nur einmal wiederholt wurde. Auch bei unserem ersten Vereinsgrilldoko waren wir zu Gast bei Vespers.

Fast jeden Freitag fand bei Bärbel zuhause eine private Spielrunde statt, zu der neben einigen „Stammfreunden“ auch neue Mitglieder des Vereins herzlich willkommen waren. In diesem Kreise wurde so manchen die eine oder andere Dokospezialität beigebracht, was für die Stimmung an den Vereinsspielabenden ausgesprochen förderlich war.

Neben der Teilnahme an Turnieren war Bärbel kein Weg zu weit, wenn es um Mannschaft- oder Einzelmeisterschaft sowie um die ersten Jahre der Bundesliga ging. Auf ihren Einsatz konnten wir uns immer verlassen.

Dies alles beschreibt nur einen kleinen Ausschnitt von Bärbels Dokoleben. Die vielen Spielabende, die Freundschaft zu vielen Vereinsmitgliedern, die oft über das Spielvergnügen hinausgingen, kann nur jeder einzelne von uns nachempfinden, der das Glück hatte, mit Bärbel ein Stück ihres Weges zu gehen. Nach einem letzten Spielabend an ihrem Geburtstag, dem 6. März verstarb sie eine Woche später im Alter von 61 Jahren im Kreise ihrer Familie.

Bärbel, wir alle vermissen dich!

Verbandsnachrichten

Webseiten / Homepage „Wir sind drin“

www.Fuchsexperten-berlin.de (B FUEX)

www.doko-bonn.de (BN FuRh)

www.doko-non-stopp.de (BS NON)

www.ebdc.beep.de (HB EBDC)

www.DoDoKo.de (DO KO)

www.BissigeFuechse.de (F BiFü)

www.janus-frankfurt.de (F JAN)

<http://home.arcor.de/nombgs/> (NOMBGS)

www.rthiel.net/HANSE_DOKO (HH HDHH)

www.maschseezocker.de (H MAZO)

www.docapo-koeln.de (K DOCA)

www.zolln.de (HL IAZ)

www.mk-fux.de.vu (MK FUX)

www.mzdr.de (MZ DR)

www.1mdv.de (MG 1MDV)

www.packdata.com/ddulmuc/welcome.html (M DDul)

www.doppelkopf-niedernhausen.de (RÜDLN)

www.erster-oldenburger-doppelkopf-club.de (OL 1ODC)

www.doko-schlieben.de (EE DIAL)

www.morenkoepfe-buschhoven.de (SU MOBU)

www.members.aol.com/auf/start/dokohome.htm (WAFDC96)

www.ddrn.de (WESDDRN)

www.karlchen-92.de (WESK92)

www.doko-dreieich.de (OF SPRE)

Bitte teilt Eure Internet-Adresse der Mitgliederverwaltung mit. Danke!

Sonderturnier BS CBDF



3. Robert Quint (F JAN), 1. Leif Kannenberg (BS NON), 3. Christiane von Gierke (B FUEX)

Wisst Ihr noch damals?

Wisst Ihr noch ... damals 1999 von Katja von der Warth (MH FUKS)

1999 war das Jahr des unbekanntenen Deutschen Einzelmeisters. Nein, wir wissen schon, wer gewonnen hat. Das war der Mönchengladbacher Sebastian Hösel, der sich vor dem Bonner Ulrich Rietz und Dirk Pikart vom Kölner 1DCK durchsetzte. Das Besondere an Sebastian Hösel ist, er hat die Regio West gespielt – so ungefähr als erstes Turnier -. Dort wurde er 43. und war bei 40 Qualifikationsplätzen aus dem Westen einer der ersten Nachrücker. So kam er zur DEM nach Menden ohne vorher viele Turniere gespielt zu haben, gewann die DEM und war nie wieder gesehen, was hätte er schon auch noch erreichen können? Daher: Der unbekanntene Deutsche Einzelmeister.

Die Regionalmeisterschaft West in Essen gewann Hermann Westhoff vom Aachener DCC vor Steffen Hufnagel aus Bottrop und der Wuppertalerin Gabriele Schmitz. Die Regionalmeisterschaft Süd fand in München statt. Hier konnte sich Robert Quint (F JAN) vor dem Lokalmatadoren Ilan Wolff und dem Offenbacher Bernd Kirsch behaupten. Die Nordlichter kämpften in Hankensbüttel um die Teilnahme an der DEM. Hier nutzte Stephan Meinecke seinen Heimvorteil vor den Berlinern Dietmar Sarnowski (B SB97) und Dirk van der Wehr (B FUEX).

Den Titel des Deutschen Mannschaftsmeisters sicherte sich 1999 die Mannschaft aus dem damals einzigen Münchener Verein M DDul in der Besetzung: Julia Krüger, Bodo Laun, Barbara und Tim Marx. Vizemeister wurde die Mannschaft der Mainzer Doppelkopfrunde vor F JAN und der ersten Mannschaft vom K 1DCK. Die Einzelwertung der DMM gewann der Hankensbütteler Stephan Meinecke, der mit seiner Mannschaft im „kleinen Finale“ siegreich war, vor Hans-Jürgen Kümmer und Bodo Laun.

Mit 33 Sieg- und 818 Spielpunkten wurde die Spielgemeinschaft Radevormwalder Füchse e.V. / Wuppertaler Kreuz-Dame mit Christa Ehm (W KD), Volker Hasenburg (GM Rade), Wilhelm Kreh (GM Rade), Armin Saage (W KD), Peter Tkotz (W KD) und Andreas Vonruden (GM Rade) Deutscher Bundesligameister. Andreas Vonruden sicherte sich mit 386 Punkten aus 35 Runden auch die Einzelwertung vor Siegfried Cieslik von BS NON, dessen Mannschaft auch insgesamt den zweiten Platz belegte, und Guido von der Warth (DU ZHN für die Spielgemeinschaft DU ZHN / MH FUKS). Siebter der Einzelwertung wurde Oliver Geißer von den Wupperassen. Seine 184 Spielpunkte reichten jedoch nicht aus, um die Mannschaft vor dem Abstieg zu bewahren. Mit ihnen konnten die Freiburger und der K 1DCK die Liga nicht halten. Bemerkenswert ist, dass es erstmalig einen zentralen Abschlussspieltag gab. Dieser wurde von der Spielgemeinschaft DU ZHN / MH FUKS in Mülheim ausgerichtet und war gelinde gesagt eine Katastrophe! Bei dieser Veran

Wisst Ihr noch damals? / Was machst Du damit?

staltung in den dunkelsten Räumen, die Mülheim zu bieten hat, habe ich viel gelernt und vor allem ist sie der Grundstein zu einer guten Freundschaft gewesen (Wo ist eigentlich Robert?).

Im März 1999 wurde der Mendener Manfred Hoppe Vorsitzender des DDV. Der restliche Vorstand bestand aus dem Schatzmeister Klaus-Dieter Gruhm (GF Hank) und den Referenten Heike Lefahrt (E GD88, Öffentlichkeitsarbeit), Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC, Spielleiter), Robert Quint (F JAN, Bundesliga), Willi Struckmann (H DC, Mitgliederverwaltung) und mir (MH FUKS, Schriftführerin). - Mein Gott, mache ich das schon 10 Jahre ??? –

Im Ehrenrat saßen die Darmstädter Hans-Peter Gompf und Berthold Licht, sowie der Kasseler Helmuth Schröder.

Die Regelkommission bestand aus dem Mendener Stefan Gemünd, dem Braunschweiger Dream-Team Hartwig Hake und Hartmut Helmke, Doris Messinger von der Mainzer Doppelkopf-Runde und Markus Koppelin (E GD88).

Die Doko-Diskussionen gingen um das Essener System, die Konventionen und vor allem und immer wieder um die stille Kontra-Abfrage aus allen Perspektiven.

1999 erschienen vier bunte, interessante, sehr lesenswerte PlusMinus, die vom tollen Redaktionsteam Ruby Schnalke und Peter Bode erstellt wurden.

In der PM 1/2010 geht es um das Jahr 1990, wie es 2000 weiterging erfahrt Ihr in der PM 2/2010.

Was machst Du damit?

von Katja von der Warth (MH FUKS)

Meckern hilft ... Dieses Mal habe ich sehr viele Zuschriften bekommen und freue mich sehr über den großen Zuspruch, der sogar von außerhalb des Verbandes kommt. Weiter so!!

Hier nun nochmals die Aufgabe:

Es ist das achte Spiel in der Bundesligarunde. Verena Vorrüden (BOTDKC) sitzt an Position vier. Sie hat noch kein Pflichtsolo gespielt. Die drei Spieler vor ihr sind gesund.

Was machst Du damit?

Verenas Karten:

♣As, ♣D, ♣B

♠As, ♠D, ♠B

♥As, ♥10, ♥10

♦As, ♦D, ♦D

Spielt Ihr ein Solo? Wenn ja, welches Solo bevorzugt Ihr und warum?

Beginnen wir mal mit den Ansichten zum **Normalspiel**:

Friedrich Horst (F SGDB), *André Leonhard (WI DCKN)*, *Rainer Pautz (OL DOKO)* und der vereinslose *Markus Zietlow* entscheiden sich gegen das Normalspiel, da die ungünstige Sitzposition eine Spielkontrolle auch bei einem Re vor Aufspiel unmöglich macht, es sei denn, man träfe den Partner an 1 – die Chance liegt bei 33%. Ansonsten besteht die Möglichkeit, dass „es treibt einem die Tränen in die Augen“ treibt“, wenn die schönen Asse nacheinander abgeholt werden.“ (O-Ton *Rainer Pautz*). Dann sollte das Spiel zwar dennoch nicht in Gefahr sein, aber das erwünschte hohe Spiel ist Geschichte und das Pflichtsolo steht noch an. *Friedrich Horst* kommt zu folgendem Erwartungswert für das Normalspiel: Erwartungswert $E = 1/3 \cdot 10 + 2/3 \cdot 5 = 6,7$ Punkte und *André Leonhard* sogar nur zu diesem: $0,333 \times 9 + 0,667 \times 3 = 5$ Pluspunkten

Aus diesen Gründen würde sich auch *Harald Krautheim* aus dem Verein Kassel Oberweser gegen das Normalspiel entscheiden. Nach Diskussionen mit seinem Vereinkameraden *Jürgen Neumann*, hat er sich aber doch überzeugen lassen, dass das Normalspiel auf Grund der fraglichen Gewinnchancen eines Solos und dadurch dass es erst das 8. Spiel der Runde ist, doch die bessere Variante darstellt.

Auch *Siegfried Raffler* von den Hammer Assen hat mit seinen Vereinskameraden diskutiert. Er selber würde sich für das Normalspiel entscheiden, da er bei einem Re vor Aufspiel schnell erkennen kann, wie hoch das Spiel gewonnen werden kann, und es somit gut auszureizen ist. Seine Kameraden würden allerdings ein Solo vorziehen.

Die möglichen Soli:

Fleischloses Solo:

Wer das Fleischlose Solo näher angeguckt hat, ist zu dem Ergebnis gekommen, dass es von Hause aus verloren ist und die Gewinnchancen auch dann nur gering sind, wenn das Herz-As blank beigelegt wird. Daher wird es an dieser Stelle nicht näher betrachtet.

Die beiden anderen Soli wurden heiß diskutiert:

Damensolo:

Rainer Pautz entscheidet sich aus den folgenden Gründen für dieses Solo: „Natürlich spielt auch hier der Kartensitz eine entscheidende Rolle - gegen 4

Was machst Du damit?

Damen wird die Sache fast aussichtslos, aber selbst gegen 3 Damen in einer Hand bietet das Blatt eine gute Siegchance. Die Asse sind (bis auf karo) besetzt und das Spiel bleibt in jedem Fall kalkulierbar. Nach Aufspiel Kreuzdame bin ich schon mal gut informiert, wie die Mädels sitzen und ob das Spiel mit "re" fortzusetzen ist. Fällt die andere Kreuzdame, ist das Spiel wohl gelaufen, bleibt sie jedoch mit der Pikdame in einer Hand sitzen, sieht die Sache nicht so prall aus. Die Kontrolle ist futsch und das blanke Karo-As kann mir das Genick brechen. Ich muss ja früher oder später Herz anfassen und über die 10 aus dem Spiel gehen (das zweite Herzas zu fangen ist auch eher unwahrscheinlich) und dann kommt garantiert Karo! Deswegen macht es Sinn alle Asse (bis auf Herz) vorher abzuziehen, um mehr Optionen (Abwurf) zu haben. So kann ich auf hinterhältige Manöver der Gegenpartei besser reagieren, muss dabei aber ziemlich aufpassen, wie die Karten fallen... und natürlich mitzählen!! Das Damensolo ist die komplexeste, aber kalkulierbarste Option und wir wollen ja auch ein bisschen Spannung beim Spiel, oder?!“

Markus Zietlow urteilt: „Das Damen-Solo erscheint reizvoll. Klar sprechen die leichte Herzschwäche und das blanke Karo-As dagegen, aber zumindest scheint es mir passable Gewinnchancen zu geben.“

Harald Krauthelm kommt zu folgendem Ergebnis: „Beim Damen-Solo gibt es 2 Nachteile: Sie hat ‚nur‘ 2 schwarze Damen, und die roten sind Karo. Und zusätzlich ist das Karo As blank, und bei Herz gibt sie sicher einen Vollen ab. Es hängt hier schon stark davon ab, wie die Damen bei den 3 Mitspielern sitzen. Bei den Damen kann Sie es sich nicht leisten, zuerst die Kreuzdame vorzuspielen, falls 3 Damen gegen Sie sitzen, hat Sie dann keine Chance mehr, da dann voraussichtlich nach Anspiel Karo As von Ihren Gegnern Karo zurückgespielt wird und Sie stechen muss. Also eine kleine Dame Karo zum 2. Stich ausspielen, über die Asse kann Sie ja immer wieder ins Spiel zurückkommen und in einem folgenden Umlauf dann evtl. mit der Kreuz-Dame die restliche/n Dame/n wegziehen. Vielleicht sitzt die Kreuz Dame ja zu zweit und der Spieler spielt Kreuz-Dame nach ..., dann stehen Ihre 2 Damen. Sie müsste also Ihr blankes Karo-As vorspielen, und beim 2. Umlauf die Karo-Dame. Dass das Karo-As läuft, habe ich hierbei einmal vorausgesetzt, ansonsten ist die Gewinnchance beim Damen-Solo dahin. Ausspiel Karo-As, danach Ausspiel Karo Dame, so würde ich anfangen. Dann kommt´s darauf an, wie von der Gegner-Partei gespielt wird, falls Karo zurückkommt, mit der 2. Karo Dame stechen, und dann Kreuz Dame vorspielen, und hoffen, dass danach alle Damen weg sind. Falls Karo nicht kommt, sondern erst die anderen Farben an- gefasst werden, bleibt zu hoffen, dass bei einem Farbnachspiel bei Kreuz oder Pik nicht mit einer Dame gestochen wird. Bei dann 4 Stichen für die Gegenpartei müsste schon alles sehr verteilt sitzen, wenn Sie dieses Spiel verlieren sollte, selbst bei 5 Abgeberstichen hätte Sie noch eine gute Chance, das Spiel zu gewinnen (Kreuz- Dame Vorspiel vom

Was machst Du damit?

Gegner, da ‚nur‘ 2 Damen); ungünstigst Kreuz 32 P., Pik 32P, Herz 29P, Damen 20P – beim Gegner sitzen 2x2 und 1x keine Dame (2 Damen-Stiche, falls Kreuz Dame vorgespült wird + 19 Punkte, Spiel wäre dann verloren mit 132P, aber, wie gesagt, es muss für Verena schlechtmöglichst verteilt sitzen). Bei 3 Damen auf einer gegnerischen Hand, geht es, je nachdem welche Damen es sind, wahrscheinlich nur darum, 90 Punkte zu erreichen.

So beurteilt *André Leonhard* das Damensolo: „Ich prüfe zunächst die Gewinnwahrscheinlichkeit eines Damensolos (Voraussetzung: Spieleröffnung mit Karo Ass, danach Pik Dame. Die Wahrscheinlichkeit, dass die Kreuz Dame blank sitzt, liegt bei lediglich 33,45 v.H. Das soll man nicht riskieren!). Auf die drei Fehlabegeber entfallen maximal

♣ Ass, 10, 10, B = 33 Augen

♠ Ass, 10, 10, B = 33 Augen

♥ Ass, 10, K, K = 29 Augen

zusammen also 95 Augen.

Das Spiel ist damit sicher gewonnen, wenn nur ein Damenstich abgegeben wird und dieser maximal 24 Augen zählt. Bei zwei oder mehr Damenstichen werden diese 24 Augen so gut wie sicher erreicht, denn es sitzen noch drei Volle in Karo bei den Gegnern.

Bei einer Damenverteilung in der Form 2-1-1 werden die 24 Augen nimmer erreicht, gleichgültig, ob die ♣-Dame blank sitzt oder nicht. Das gleiche gilt für die Verteilung 2-2-0. Wahrscheinlichkeit für wenigstens eins von beiden: 70,58 v.H. Außerdem ist zu berücksichtigen, dass die Wahrscheinlichkeit dafür, dass in beiden schwarzen Farben jeweils Ass, Zehn, Zehn aufeinander fallen können, bei mageren 6 v.H. liegt. Wird gleich das Karo Ass abgestochen, werden mit oder ohne einen Damenstich die 24 Augen ziemlich sicher überschritten. Die Wahrscheinlichkeit hierfür liegt aber bei vernachlässigbaren 2,24 v.H. Insgesamt liegt die Gewinnwahrscheinlichkeit dieses Solos bei 65 v.H., der Erwartungswert (selbstverständlich mit „Re“) bei 6 Pluspunkten.“

So sieht *Siegfried Raffler* (HAMASSE) das Damensolo: „Beim Damensolo werden wohl vier Damen auf einer Hand beim Gegner „tödlich“ sein. Bei 3 Damen kann es schwer werden, ist aber, je nach weiterem Kartensitz und -verlauf verkraftbar. Ich habe den Damen-Solo als sicherer eingestuft und die acht Spiele, die ich dann einmal „per Zufallsgenerator“ gespielt habe, haben diese Theorie bestätigt. Beim Damensolo gab es keine Niederlage, 2 x unter 90. Beim Herz-Solo gingen allerdings 3 Spiele verloren, weil die blank aufgespielten Asses gestochen wurden. Allerdings fielen die Siege höher aus (3x keine 90, 2 x keine 60)

Drei ungenannte Vereinskollegen von *Siegfried Raffler* sind, unabhängig voneinander, der Meinung, dass sie ein Damensolo spielen würden. Begrün-

Was machst Du damit?

dung: Ein Damensolo ist kaum verlierbar und es gibt mindestens 9 sichere Punkte.

Friedrich Horst fasst sein Urteil für das Damensolo in folgender Tabelle zusammen unter der Voraussetzung, dass als erstes Kreuzdame gezogen würde. Dann hängt das Ergebnis fast nur vom Sitz der Damen ab:

Damen-Sitz	2-1-1	2-1-1	2-2-0	3-1-0	3-1-0	4-0-0
♣-Dame fällt	ja	nein	nein	ja	nein	nein
Wahrscheinlichkeit	24%	24%	22%	7%	20%	3%
Ergebnis (einfach)	4	3	3	3	-3	-4
	0,96	0,72	0,66	0,21	-0,60	-0,12

Erwartungswert: 1,83 (einfach gewertet). Also etwa **5,3 Punkte** in dreifacher Wertung.

Trumpfsolo in Herz:

Johannes Wodsak (M DDul) würde ich für dieses Solo entscheiden. „Bei meinen Assen in Pik, Kreuz und Karo beträgt die Laufwahrscheinlichkeit je Ass ca. 90%. Läuft das erste Ass, sage ich Re. Schließlich bekomme ich die anderen beiden Assen mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 81% durch – wie will man sonst Punkte machen? Ich kann max. 6 Mal Trumpf ziehen – das ist zu wenig, um den Gegner über Trumpf leer zu machen. Hält einer von Ihnen 6 oder mehr Trumpf, klappt das nicht. Bei insgesamt 15 Trumpf beim Gegner ein nicht unrealistisches Szenario. Also muss ich mich darauf konzentrieren, mit meinen hohen Trümpfen die zweiten Fehlläufe zu stechen, um hier fette Beute zu machen. Mein Bauchgefühl sagt mir, dass bei einer nicht ganz verrückten Kartenverteilung das Spiel gewonnen sein müsste. Habe ich, nachdem ich meine 3 Fehlläufe gespielt und bereits 2 Mal den zweiten Fehllauf mit hohem Trumpf (Kreuz Dame, Dulle) gestochen habe, schon 111 Punkte, weiß ich, dass mindestens die Dulle bei mir landen und das Spiel gewonnen sein wird. Ich kann dann riskieren, beim zweiten Fehllauf der dritten Farbe mit meinem Herz Ass zu stechen und habe dann die Chance, den Gegner unter 90 zu spielen.“

Dieser Entscheidung schließt sich auch der Frankfurter *Friedrich Horst* an: „Der Erfolg dieses Solos hängt hauptsächlich davon ab, ob die Assen laufen. Aber auch die Trumpflänge der Gegner ist von Bedeutung. (P ist die Wahrscheinlichkeit). Wenn keines der drei Assen gestochen wird (P=67%), so ist das Solo nahezu unverlierbar. Ebenso wenn das letzte Ass gestochen wird. Hat der längste Gegner 7 oder weniger Trümpfe (P=89%), so sollte es reichen, wenn mindestens ein Ass läuft (P=88%). Und auch ein Stechen des ersten Asses verkräftet man vielleicht, wenn die Trümpfe 5-5-5 sitzen (P=9%). In einer Wahrscheinlichkeits-Matrix ergibt sich ein Erwartungswert von E=3,6 (einfach gewertet). Also 10,8 Punkte für den Solisten.

Fazit:

Rein mathematisch betrachtet ist das Herz-Solo die beste Wahl.

Was machst Du damit?

Meine anfängliche Neigung zu dem Damen-Solo, resultierte aus der "Trumpf-Kürze" und vier fehlenden Damen im Herz-Solo. Aber dies ist offenbar nicht weiter tragisch. Das Damen-Solo hingegen verliert an Qualität durch die Gefahr, dass die ♣-Dame zu dritt auf einer Hand sitzt, was mit 20% gar nicht mal so unwahrscheinlich ist.

Auch *Heike Haustein* (B FUEX) entschiede sich für diese Variante. „Ich würde einen Trumpf-Solo mit Herz spielen, günstiger für mich, da 2 Trümpfe weniger vorhanden. Als Ausspieler ziehe ich 2 oder 3 mal die Trümpfe von oben, sage RE an und gegebenenfalls keine 90 und je nachdem wie die Trümpfe fallen auch keine 60. Nach den ersten Trümpfen ziehe ich die 3 Asse und hoffe keines wird gestochen und ich gewinne.“

So sieht *Rainer Pautz* das Farbsolo in Herz: 9 Trümpfe gegen 15 der Gegenpartei. Bei dreimal Zug von oben ist es unwahrscheinlich, einen potenziellen Abstecher trumpfleer zu bekommen und eine Re-Ansage ist gewagt, ohne dass überhaupt nur ein As gezogen wurde. Mit blanken Assen ist das ja so eine Sache... die 0-3-4--Verteilung hat sich bei meinen Mitspielern schon des Öfteren als geradezu "klassisch" erwiesen, und man bekommt gewisse Mordgelüste, wenn das blanke As gemeuchelt wird. Blöd ist halt, dass man aufs 2. As ansagen muss und wenn nicht gerade an 4 gestochen wird und der böse Mensch kein Nachspiel findet, davon auszugehen ist, dass das Spiel nur schwer zu gewinnen sein wird. Die Sitzposition kann hier also eine entscheidende Rolle spielen, die kann man sich aber nun mal nicht aussuchen!

Fazit: Das Problem sind die Asse und 3 sind mindestens eins zuviel! Habe ich eh gerade einen Lauf spiele ich das Farbsolo vielleicht, sonst spiel ich lieber mit den Damen...!“

Jürgen Neumann aus dem Verein Kassel Oberweser beurteilt das Herzsolo wie folgt: „Die Wahrscheinlichkeit einen Herz Solo zu gewinnen steht auf ganz wackeligen Beinen, besonders wenn die eigenen hohen Tr zuerst gezogen werden. Die möglichen Verteilungen bei den Gegner sehen wie folgt aus - hier nur die Betrachtung für den Spieler mit den meisten Tr dagegen - 9 8 7 6 5 mit ca. 70% die Verteilungen 7 und 6 bei einem Gegen d.h. also 35 / 35 in etwa. Hat ein G. 8 oder 9 Tr dagegen wird in der BL sicherlich 90 abgemeldet und der Solist kämpft um die 60. Hat keiner mehr als 5 Tr gewinnst du immer. Ich muss vorausschicken das alle Wahrscheinlichkeiten durch praktisches Probieren und nicht auf Basis der Statistik gewonnen wurden. Hat ein bzw. zwei G. je 6 Tr ist die Laufwahrscheinlichkeit der eigenen Asse 75 : 25 dies gilt für alle möglichen Verteilungen bei 6:6:3 oder 6:5:4 Also auch noch recht unsicher, aber wer nicht wagt Hat ein G jedoch 7 Tr. dagegen ist die Laufwahrscheinlichkeit der eigenen Asse nur noch 66,6 : 33,3 Dann kommt es darauf an wann das eigene As gestochen wird. Wird das erste As gestochen kämpft du um die 90 bzw. 60 Wird das zweite As

Was machst Du damit?

gestochen kämpft du auch um die 90 Wird dein drittes As gestochen, werden die 90 erreicht, aber nur dann, wenn du mit deinen hohen Tr. die Fehl herausnehmen kannst, da der Spieler mit 7 dagegen ebenfalls mit einer $1/3$ zu $2/3$ Wahrscheinlichkeit eine weitere Farbe im 2. Lauf mitstechen wird. Ziehst du also deine hohen Tr zu Beginn hast du keine Chance. Wie bei dieser Wahrscheinlichkeit die Chance für einen Gewinn aussehen kann - weiß ich noch nicht, da es dann auf die Fehl in den weiteren Läufen ankommt. In jedem Fall muss das eigene Hz-As bis zuletzt gehalten werden. Also relativ sicher gewinnen kannst du den Hz-Solo nur, wenn ein Spieler nicht mehr als 6 Tr hält oder wenn alle eigenen Asse laufen.“

Sein Mannschaftskamerad *Harald Krauthelm* ist dieser Meinung: „Farb-Solo in Herz (da von Herz die wenigsten Trumpf im Spiel sind, nur 24) So ein Solo würde ich in der 8 Runde keinesfalls spielen. Die sicherste Variante erscheint mir der Farb-Solo in Herz. Wenigste Trumpf bei Herz, und bei den anderen Assen jeweils 6 weitere Fehl bei den gegnerischen Spielern, damit eine höhere Chance, dass diese Asse ‚laufen‘. Falls natürlich eines dieser Asse ab- gestochen wird, z.B. gleich das erste, dann gibt's ein Waterloo. Starten würde ich komplett von oben, bei 9 Tr. bei mir sind noch insgesamt 15 Tr. draußen. 3x kann ich ziehen, und dann meine Asse spielen, wenn's gelingt. Und sicher würde ich wahrscheinlich bei Herz Solo kein KO bekommen, was bei Damen Solo und Fehl- Solo nicht ganz unwahrscheinlich wäre. Ich kann jede Farbe im 2. Umlauf stechen, selbst wenn ich das Herz-As wegschenke über nen 2. Fehleinstich, wo mich mein Hintermann evtl. übersticht, habe ich bei diesem Spiel doch eine hohe Gewinnchance, vielleicht sogar auf K9. Dies ist mein eindeutiger Favorit: Farb-Solo in Herz. Bei halbwegs normaler Verteilung ein eindeutiges Gewinnerblatt, und daher würde ich, auch wenn es erst die 8. Runde ist, diesen Solo spielen.

Siegfried Rafflers Einschätzung zum Farbsolo lautet: „Der Herz-Solo ist unverlierbar, wenn die blanken Fehlasse laufen und nicht gerade 9 Trumpf auf einer gegnerischen Hand sitzen. Andersherum ist er aber kaum gewinnbar, wenn das 1. aufgespielte Fehl-As gleich gestochen wird, und schwer zu gewinnen ist er, wenn das 2. As gestochen wird.

Ganz gleich für welches Solo man sich entscheidet, bei günstigem Spielverlauf hält man die Gegner unter 90, wird es aber nicht ansagen können. Also setzt man max. 9 Punkte an.

Ich habe den Damen-Solo als sicherer eingestuft und die acht Spiele, die ich dann einmal „per Zufallsgenerator“ gespielt habe, haben diese Theorie bestätigt.

Beim Damensolo gab es keine Niederlage, 2 x unter 90. Beim Herz-Solo gingen allerdings 3 Spiele verloren, weil die blank aufgespielten Asse gestochen wurden. Allerdings fielen die Siege höher aus (3x keine 90, 2 x keine 60)

Was machst Du damit?

So beurteilt *André Leonhard* die Gewinnwahrscheinlichkeit eines Farbsolos: „Gleichgültig, welche Trumpffarbe man wählt, man hat neun Trümpfe und drei blanke Fehlasse auf der Hand. Also empfiehlt sich ein Farbsolo in Herz, denn da haben die Gegner zwei Trümpfe weniger und die eigenen Fehlasse laufen mit größerer Wahrscheinlichkeit (67,2 gegenüber 51,3v.H.).

Wenn alle drei Asses laufen, ist das Spiel wohl nicht mehr zu verlieren. Das Dumme dabei ist nur, dass man solches erst merkt, wenn man keine Absagen mehr tätigen darf. Der Erwartungswert des Spieles liegt somit auch hier bei 6 Pluspunkten. Im Gegenzug riskiert man, dem Gegner ins offene Messer zu laufen, wenn man nach dem ersten (erfolgreich nach Hause gebrachten) Ass mit „Re“ das nächste Ass nachspielt und dieses gestochen wird. Dann hat man sich nämlich zusätzlich noch ein „Kontra“ eingefangen!

Beim Vergleich des Damensolos mit dem Farbsolo stelle ich also fest, dass die Gewinnwahrscheinlichkeit und der Erwartungswert bei beiden Soli praktisch gleich hoch sind. Im Verlustfalle, der ebenfalls bei beiden Soli fast gleich hoch ist, kann man aber beim Farbsolo mehr Minuspunkte kassieren als beim Damensolo. Der Erwartungswert des Solos ist höher als der des Normalspieles und man muss keinen Mitspieler mit der gleichen Pluspunktzahl mitnehmen, hält also alle drei Mitspieler auf Abstand.

Ergebnis. Ich wähle ein Damensolo, eröffne mit dem blanken ♦ Ass, sage, falls es wie zu erwarten läuft, „Re“ und spiele die ♠ D nach.

Fazit:

Realistisch sind sowohl das Damen- als auch das Herzsolo. Für welches man sich letztendlich entscheidet, ist Geschmackssache oder Händchen, da sehr viel vom Kartensitz abhängt.

Hier nun also Verenas Gedanken zu dem Spiel und der Spielverlauf:

„Ich muss gestehen, den Gedanken an ein Normalspiel habe ich sehr, sehr schnell verworfen. Habe also direkt Vorbehalt gemeldet, und dann angefangen zu grübeln welches Solo in Frage kommt.

Wenn ich jetzt über das Normalspiel nachdenke, fällt mir vor allem auf, dass alle Re vor Aufspiel sagen würden. Da ich ggf. alle Asses beim Gegner bedienen muss, würde ich diese Variante gar nicht unbedingt bevorzugen. Wenn der Spieler an Position 1 Gegner ist, und selber Asses hat, kann ich das Spiel eh nicht steuern. Interessant wird es, wenn er Partner ist, und keine Asses hat, dann wäre das fehlende Re vor Aufspiel wohl fatal, weil dann die Fehlfarben doch zu den Gegnern laufen. Zu den ausgerechneten Wahrscheinlichkeiten möchte ich noch anmerken, dass das in meinen Augen nicht so einfach zu rechnen ist, denn es gibt ja auch noch die Chance, dass zumindest einige der 3 Asses auch beim Partner sitzen, so dass es gar nicht so wichtig ist, ob der Partner an 1 sitzt oder nicht.

Was machst Du damit?

Da es aber ein Bundesliga-Spiel war und ich somit in einem Solo auf alle Punkte gutmachen kann, kam für mich, das Normalspiel nicht in Frage.

Nun zu der Frage, welches Solo das Beste ist:

Ich muss zugeben, ich habe wohl nicht lange genug drüber nachgedacht... habe mich zu schnell entschieden.

Im Nachhinein würde ich mich immer für das Herz Solo entscheiden. Selbst wenn ein As gestochen wird, ist die Frage an welcher Position dieses geschieht, denn wenn die anderen Asse dann hinter mir sitzen, sind meine Chancen immer noch sehr gut. Also Augen zu und durch, Asse spielen Re sagen und gewinnen, denn alle Asse wären gelaufen.

Ich habe mich für die Damen entschieden und habe mit Kreuz Dame eröffnet, die Frage, wie ich das eröffne, hat sich für mich auch gar nicht gestellt, denn wenn die Kreuz Dame auch nicht fällt, will ich mein Blatt nicht direkt offenbaren.

Es fallen 2 rote Damen. Nun habe ich das Karo As nachgespielt und bekomme ein Kontra. Nun muss man sich entscheiden, sitzen die Damen getrennt oder zusammen? Spielt man die anderen Asse noch nach, um billige Abwürfe zu bekommen oder spielt man jetzt Risiko und eine Dame nach?

Da das Kontra nur zögerlich nach Anfrage kam, habe ich mich leider falsch entschieden, die beiden fehlenden schwarzen Damen sitzen auf einer Hand. Mit der Dame nach, und dann Karo zum Stechen für mich, bekomme ich nur noch meine Asse nach Hause, und habe keine Chance das Spiel zu gewinnen. Es wäre sicherlich besser gewesen, alle drei Asse zu spielen, um die Stechfarbe nicht so deutlich zu kennzeichnen.

Die nächste Aufgabe mit hoffentlich ebenso vielen Zuschriften:

Dieses Blatt hat uns der Oldenburger Rainer Putz zur Verfügung gestellt. Vorabinformation: Er sitzt an Position 1 und hat sein Pflichtsolo schon gespielt.

♣D ♣D ♣10

♠D ♠D ♠10

♥As, ♥As, ♥D, ♥10

♦D, ♦10

Ich freue mich auf Eure Zuschriften per Email (kagui@gmx.de) oder per Fax (0208 / 53574)! Einsendeschluss ist der 15.01.2010.

Turnierberichte

5. Swisttal-Pokal am 20.06.2009

von Karl Heinz Elsner (SU MOBU)

Das diesjährige Ranglistenturnier von SU MOBU stand unter keinem guten Stern. Eine Woche vor dem Termin hatte ich ganze 12 – in Worten: ZWÖLF – Anmeldungen. Einen Tag vor dem Termin doch schon 28!!!! Merkwürdig für mich war, dass aus dem nahen Umland so gut wie keine Anmeldung kam. Aber ich war zuversichtlich, dass noch 12 Spieler den Weg ins „Brauhaus“ nach Rheinbach finden würden. Kurz vor Meldeschluss fehlten einige der angemeldeten Spieler, die Mindestanzahl von 40 war noch nicht erreicht. Dafür klingelte laufend mein Handy. Ziemlich viele Spieler steckten im Stau, der plötzlich wegen einer Tagesbaustelle vor Rheinbach auftrat. Ich konnte jeden neuen Anrufer beruhigen, dass wir noch auf ihn warten würden. Bei einem Anruf sagte mir unsere SR´in, dass sie sich leider verfahren hatte, sie sei in eine falsche Richtung gefahren! Außerdem war sie nicht allein im Wagen, denn sie hatte noch einen Mitspieler dabei. Gut, auf beide haben wir dann auch noch gewartet. Mit ca. einer Stunde Verspätung konnte unser Turnier beginnen. Mein Pech war, dass ich auch noch mitspielen musste, da sich letztendlich 59 Spieler angemeldet hatten. Mein Tag war es nicht (siehe Ergebnistabelle)! Egal.

Nach der ersten Runde führte Olaf Reintjes mit 56 Punkten vor Nils Weller (47 Punkte) und Olaf Siffert (45 Punkte). In der zweiten Runde erspielten sich Nils und Hermann Baaken je 53 Punkte, Ulrich Rietz 50 Punkte, Olaf R. leider nur 3 und Olaf S. 13 Punkte. Nils belegte mit genau 100 Punkten den 1. Platz, gefolgt von Ulrich (90) und Hermann (88), die beiden Olafs auf den Plätzen 8 und 9 mit 59 bzw. 58 Punkten. Die dritte Runde hatte es in sich. Nils erreichte 39 Punkte und war wohl nicht mehr einzuholen. Von Platz 18 und 19 nach der 2. Runde auf die Plätze 2 und 3 nach der 3. Runde!! Das schafften Friedrich Horst (77 Punkte) und Birte Hegewald (73 Punkte). Ulrich machte in der 3. Runde 3 Minuspunkte und Hermann nur 4 Pluspunkte. Somit war die Reihenfolge klar: Nils vor Friedrich und Birte. Auf den Plätzen 4 – 10 folgten Hermann, Wilhelm Kreh, Jürgen Krüger, Ulrich, Wilfried Hegewald, Olaf R. und Ralf Schmidt. Vor der Siegerehrung wurden die Lustsoli-Gewinner belohnt (jedes gewonnene Lustsolo wurde vom Verein mit 2 EUR honoriert). Insgesamt wurden 28 gewonnene Lustsoli registriert. Hier war Friedrich mit drei Lustsoli Spitzenreiter, während vier Spieler je 2x als Sieger vom Tisch gingen. Gegen 17:50 Uhr war alles geschafft, und jeder konnte endlich nach Hause.

Mein Dank gilt den *wartenden* Spielern, die die Wartezeit gelassen hinnahmen. Mein Dank gilt *allen* Spielern, die die drei Runden so spielten, als wäre nichts gewesen. Mein Dank gilt auch unserer SR´in Annette.

Nächstes Jahr sehen wir uns alle – hoffentlich – wieder.

Turnierberichte

Reinhard Görke gewinnt beim 1. DDC in Braunschweig **von Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC)**

Leider hatten wir in diesem Jahr mit 124 Teilnehmern die niedrigste Zahl bei den bisherigen Sommerturnieren zu verzeichnen. Unabhängig davon haben wir uns bemüht wieder alles gut organisiert ablaufen zu lassen. Bedauerlich ist, dass einige der vereinslosen Spieler, obwohl ich die Rücksichtnahme bei meiner Rede bewusst eingefordert hatte, vergrault worden sind. So werden wir keine neuen Mitglieder gewinnen; die Aussagen dieser Spieler gingen bezüglich der „sogenannten“ stillen Abfrage sogar bis hin zum Ausdruck „Betrug“. Die Toleranz tendiert eben bei einigen Mitspielern gegen Null und wird uns daran hindern, neue Mitglieder in die Vereine zu bekommen.

Nach der ersten Runde ging mit 60 Pkt. Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC) in Führung, gefolgt von Wilma Giesecke (CE CEFÜ) 55 Pkt., Reinhard Görke (ESWDFB) 50 Pkt., Hermann Baaken (WESK92) 43 Pkt., Siegfried Cieslik (BS NON) 40 Pkt., Leif Kannenberg (BS NON) und Richard Liedtke (BS NON) je 39 Pkt., Wolfgang Geister (EE DIAL) 38 Pkt., Olaf Rade (F BiFü) 36 Pkt., Tanja Groß (H MAZO) 33 Pkt., Friedrich Horst (F SGDB) 32 Pkt. sowie Horst Kildau (F BiFÜ) und dem Titelverteidiger Detlev Knuppe (EE DIAL) je 31 Pkt.

Die zweite Runde verlief bei Hans-Dieter Fischer zu Anfang eher verhalten, endete aber doch mit 51 Pkt., so dass er mit 111 Pkt. die Spitze behaupten konnte. Reinhard Görke schob sich mit 80 Punkten auf den zweiten Platz vor Roland Mallon (BS 1DDC) 63 Pkt., Horst Griffaton (ESWDFB) 60 Pkt., Friedrich Horst u. Erich Jelonek (BS CBDF) je 59 Pkt., Siegfried Cieslik 58 Pkt., Frank Lauterbach (HB EBDC) 57 Pkt., Frank Wermuth (HBS1HDV) 55 Pkt., Rolf Behrens (BS CBDF) und Leif Kannenberg je 53 Pkt., Jörg Gonsberg (BS NON) 51 Pkt., Klaus-Dieter Kriegel (OHABURG) 48 Pkt. sowie Wilma Giesecke 46 Pkt.

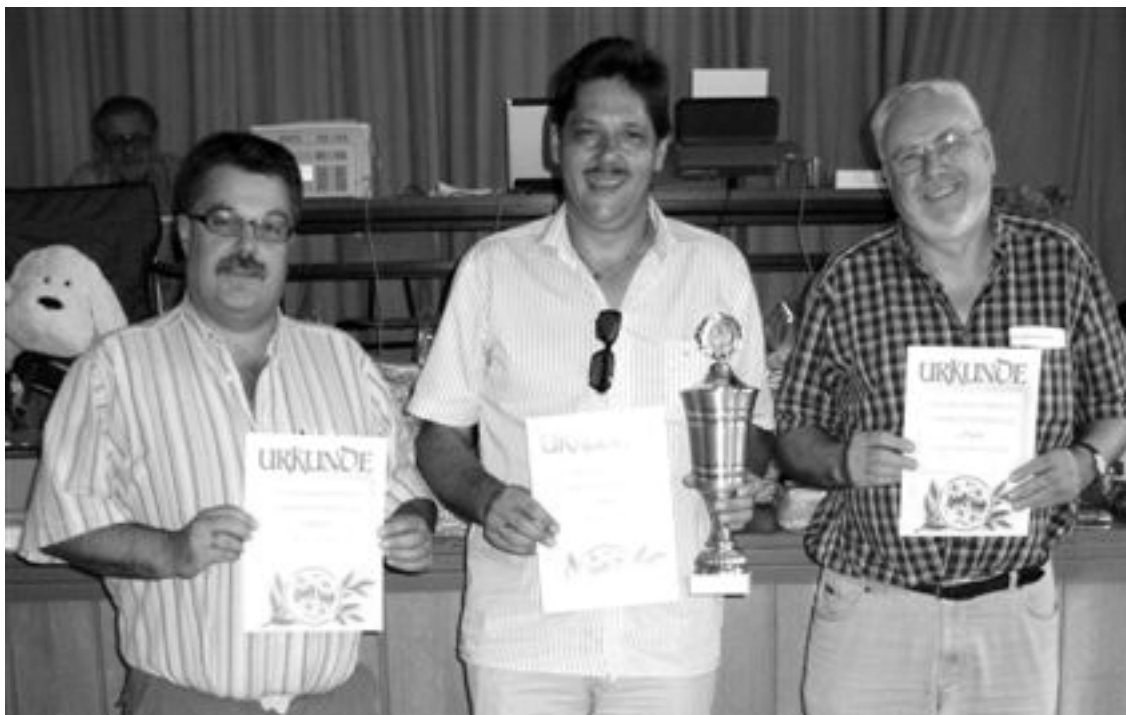
22 Pluspunkte in der dritten Runde reichten dem Spitzenreiter jedoch nicht das Turnier zu gewinnen, da der Zweitplatzierte + 60 Punkte erspielte. Reinhard Görke holte damit erstmals den Sieg beim Sommerturnier nach Eschwege.

Vielen Dank an die Mitglieder und Freunde des 1.DDC, die mitgeholfen haben, dass das Sommerturnier wieder gut verlaufen ist. Ein besonderer Dank gilt Gundie Gruhm aus Hankensbüttel, die jetzt schon seit Jahren unsere Gäste mit selbstgebackenem Kuchen verwöhnt.

Nachstehend die Platzierung der ersten zwölf Teilnehmer:

Turnierberichte

1. Reinhard Görke (ESWDFB)	140	7. Siegfried Cieslik (BS NON)	66
2. Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC)	133	8. Thomas Willmann (WESK92)	66
3. Jörg Gonsberg (BS NON)	76	9. Frank Wermuth (HBS1HDV)	66
4. Friedrich Horst (F SGDB)	73	10. Gerhard Berger (BS NON)	62
5. Horst Kildau (F BiFü)	73	11. Olaf Nieder (ESWDFB)	59
6. Harry Dettmer (BS 1DDC)	67	12. Rainer Otto (NOMBGS)	58



3. Jörg Gonsberg (BS NON), 1. Reinhard Görke (ESWDFB), 2. Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC)

Olaf Singer mit Heimsieg beim Celler Ranglisten-Turnier von Hans-Dieter Fischer (Spielleiter)

Auch das 6. Herzogstadt-Turnier hatte mit 88 Teilnehmern wieder guten Zuspruch.

Mit einer 59er Runde übernahm Peter Alpers (BS CBDF) die Spitze, knapp gefolgt von Hildegard Wendt (BS CBDF) mit 56 Pkt. Dahinter platzierten sich Jörg Schmidt (HB EBDC) 44 Pkt., Erich Jelonek (BS CBDF), Jutta Wagner (ESWDFB) und Gisela Zündel (KS FUKS) je 42 Pkt., Olaf Singer (CE CEFÜ) 40 Pkt., Tanja Groß (H MAZO) und Hildegard Schlüter (H DC) je 39 Pkt. und Susanne Ingenhorst (LG Lülü) 38 Pkt. und Jörg Dröge (NOMBGS) 37 Pkt.

Nach der zweiten Runde hatte sich Jörg Dröge mit 73 Punkten nach vorn geschoben. Mit einem Punkt dahinter konnte Peter Alpers seine Position in der Spitzengruppe verteidigen. Auf den dritten Platz verbesserte sich Gisela Stelke (BI SSIG) 66 Pkt. vor Hildegard Wendt 64 Pkt., Gisela Zündel 50 Pkt., Margaretha Beinlich (LG FLLG) 48 Pkt., Jutta Wagner 46 Pkt., Gerhard

Turnierberichte

Berger (BS NON) 45 Pkt., Rainer Thiel (HH HDHH) 41 Pkt. sowie Leif Kannenberg (BS NON) und Heiner Müller (WESDDRN) mit je 39 Pkt.

Peter Alpers erspielte zwar in der dritten Runde 27 Punkte und erreichte insgesamt 99 Punkte; jedoch gegen die 79er Runde von Olaf Singer kam auch er nicht an, so dass es nur zum zweiten Platz langte.

Die Mannschaftswertung sicherte sich BS NON (Gerhard Berger, Leif Kannenberg, Richard Liedtke, Rainer Schlenker) mit 154 Punkten vor der Lüneburger Kombination (Alfred Beinlich, Margaretha Beinlich, Peter Lührs, Adelheid Veleba) mit 143 Punkten und H DC (Marion Brügger, Fritz Hemmer, Hildegard Schlüter, Liselotte Schrage) mit 130 Punkten.

Nachstehend die Platzierung der ersten zwölf Teilnehmer:

1. Olaf Singer (CE CEFÜ)	106	7. Jörg Dröge (NOMBGS)	65
2. Peter Alpers (BS CBDF)	99	8. Reinhard Gemünd (H MAZO)	64
3. Gerhard Berger (BS NON)	82	9. Gisela Stelke (BI SSIG)	59
4. Margaretha Beinlich (LG FLLG)	79	10. Peter Lührs (LG Lülü)	58
5. Hildegard Wendt (BS CBDF)	78	11. Fritz Hemmer (H DC)	58
6. Rainer Schlenker (BS NON)	65	12. Hildegard Schlüter (H DC)	52

Start-Ziel-Sieg für Barbara Semkowsky **von Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC)**

Beim 21. Leine-Pokal-Turnier spielten 64 Teilnehmer um den Sieg zu erringen. Sie hatten aber gegen die frühere Hannoveranerin keine Chance. Auch unter der neuen Führung von Ricarda Molkenthien wurden die Doppelkopfspieler wieder preisgünstig und gut gepflegt.

Mit 65 Punkten zeigte Barbara Semkowsky (K 1DCK) bereits in der ersten Runde auf, wer den Sieg anstrebte. Heiner Müller (WESDDRN) wollte mit 59 Punkten aber das Feld noch nicht kampflos preisgeben. Dahinter folgten schon mit Abstand Hanno Buttke (H DC) 44 Pkt., Roland Mallon (BS 1DDC) 40 Pkt., Wilma Giesecke (CE CEFÜ) und Harry Wollenhaupt (ESWDFB) je 36 Pkt., Heidrun Schmidt (ESWDFB) 34 Pkt., Oliver Genull (BS 1DDC) 32 Pkt., Rolf-Dieter Herwig (KS FUKS) und Manfred Sporleder (DDVNord) je 31 Pkt.

Eine 54er Runde stabilisierte Barbara Semkowsky's Spitzenposition mit insgesamt 119 Pkt. gefolgt von Hanno Buttke 75 Pkt., Uwe Berger (H MAZO) 72 Pkt., Georg Rabe (MZ DR) 70 Pkt., Heiner Müller 57 Pkt. Arne Kleemann (BS 1DDC) 53 Pkt., Oliver Genull 50 Pkt., Friedrich Horst (F SGDB) 47 Pkt.,

Turnierberichte

Wolfgang Geister (EE DIAL) 43 Pkt. sowie Heidrun Schmidt und Harry Wollenhaupt je 42 Pkt.

Während Barbara Semkowsky ihre Führung weiter ausbaute, wurden die Platzierungen dahinter noch gehörig durcheinander gewirbelt.

Nachstehend die Platzierung der ersten zwölf Teilnehmer:

1. Barbara Semkowsky (K 1DCK)	153	7. Uwe Berger (H MAZO)	65
2. Manfred Sporleder (DDVNord)	102	8. Arne Kleemann (BS 1DDC)	64
3. Heidrun Schmidt (ESWDFB)	92	9. Matthias Reiter (H DC)	54
4. Gudrun Baron-Lorgi (HB EBDC)	85	10. Thorsten Spieth (LG Lülü)	54
5. Friedrich Horst (F SGDB)	72	11. Wilma Giesecke (CE CEFÜ)	54
6. Hanno Buttke (H DC)	70	12. Georg Rabe (MZ DR)	44

Die Gesamtwertung der beiden Turniere (Celle und Hannover) gewann Barbara Semkowsky (K 1DCK) mit 147 Punkten vor Gudrun Baron-Lorgi (HB EBDC) mit 132 Punkten und Heidrun Schmidt (ESWDFB) mit 106 Punkten.

Doppeltturnier ESW-DFB und KS-FUKS **von Stephan Hofmann (ESW-DFB)**

Am ersten Wochenende im Juni haben die Nachbarvereine Fullewasser Kassel und Doppelkopffreunde Breitau ihre Ranglistenturniere veranstaltet. Die Idee, beide Turniere an einem Ort auszurichten, hatte sich in den letzten beiden Jahren bewährt und wurde wieder - diesmal in Kassel - umgesetzt. Erfreulicherweise konnte die Teilnehmerzahl in beiden Turnieren gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert werden.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Schiedsrichter Helmuth Schröder, der erfreulicherweise wenig zu tun hatte, sowie Robert Döller (beide KS-FUKS), der für beide Tage die Organisation übernommen hatte.

Am Samstag konnte sich Wolfgang Geister (EE-DIAL / 124 Pkt.) vor Albert Helmchen (M-LuSo / 107 Pkt.) und Egon Lämmer (KS-FUKS / 99 Pkt.) durchsetzen. Am Sonntag siegte Harry Wollenhaupt (ESW-DFB / 107 Pkt.) vor Ralf Schierbaum (NOM-BGS / 91 Pkt.) und dem vereinslosen Benjamin Dauth (ebenfalls 91 Pkt.).

Im nächsten Jahr werden beide Turniere in Breitau stattfinden. Wir würden uns freuen, dann auch wieder um die 70 TeilnehmerInnen begrüßen zu dürfen.

Turnierberichte

Falk Seliger gewinnt 2. Weinkellerstrassen-Turnier **von Hans-Dieter Fischer als Spielleiter**

Die Schliebener Doppelkopffreunde haben sich auch in diesem Jahr wieder etwas einfallen lassen. Sie boten am Freitag bereits eine Kahnfahrt durch den Spreewald an und viele nahmen daran teil. Bereits an dem Aufwärmturnier am Freitagabend nahmen 56 Doppelkopfspieler teil; gewonnen haben nach zwei Runden Fritz Hemmer (H DC) und Dirk Weber (BS CBDF) mit 94 Punkten.

Am Samstag, beim mit 72 Teilnehmern besetzten Ranglisten-Turnier, setzten sich nach der ersten Runde Christine Braunheim (MZ DR) und Toni Knuppe (EE DIAL) mit je 48 Pkt. an die Spitze, dicht gefolgt von Oliver Genull (BS 1DDC) 43 Pkt., Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC) 42 Pkt., Albert Helmchen (M LuSo) 39 Pkt., Ingrid Feige (BS CBDF) und Hans-Jürgen Kümmer (F BiFü) je 35 Pkt., Uwe Kasper (B FUEX) und Falk Seliger (M DDul) je 34 Pkt.

Toni Knuppe spielte in der zweiten wiederum 48 Punkte und übernahm allein die Führung. Die nächsten Plätze belegten Uwe Kasper 89 Pkt., Albert Helmchen 85 Pkt., Falk Seliger 83 Pkt., Christine Braunheim 76 Pkt., Hans-Dieter Fischer 73 Pkt., Carsten Esser (B FUEX) 71 Pkt., Erich Jelonek (BS CBDF) 68 Pkt., Friedrich Horst 47 Pkt., Hans-Jürgen Kümmer 46 Pkt. und Ingrid Feige 44 Pkt.

Während Toni Knuppe mehr als die Hälfte seiner Punkte in der dritten Runde verlor, legte Falk Seliger entsprechend zu und errang mit großem Vorsprung, nach seinem zweiten Platz vom vorigen Jahr, den Sieg.

Gleichzeitig gewann er wie auch schon 2008 die Gesamtwertung der Turniere von Schlieben und Berlin.

Die Mannschaftswertung gewannen Christine Braunheim, Katharina Buchhalla, Friedrich Horst, Christiane von Gierke mit 170 Punkten vor Ingrid Feige, Karl-Herbert Feige, Erich Jelonek, Dirk Weber mit 150 Pkt. und Jörg Dröge, Lars-Peter Hoops, Hans-Jürgen Kümmer, Ralf Schierbaum mit 79 Punkten.

Nachstehend die Platzierung der ersten zwölf Teilnehmer:

1. Falk Seliger (M DDul)	134	7. Dirk Weber (BS CBDF)	64
2. Albert Helmchen (M LuSo)	109	8. Christine Braunheim (MZ DR)	52
3. Uwe Kasper (B FUEX)	88	9. Carsten Esser (B FUEX)	50
4. Erich Jelonek (BS CBDF)	87	10. Frank Schmelter (HROED)	48
5. Friedrich Horst (F SGDB)	79	11. Marion Brügger (H DC)	46
6. Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC)	68	12. Toni Knuppe (EE DIAL)	45

Turnierberichte

André Schütt holt sich den Sieg beim 2. Warnowpokal von Hans-Dieter Fischer als Spielleiter

64 Teilnehmer versuchten den Sieg beim Turnier in Rostock zu erringen. Oliver Genull (BS 1DDC), der mit den Cellern im Auto gekommen war, hat immer wieder die unmöglichsten Ideen; er hatte die anderen überredet, dass, wenn der Sieger aus diesem Auto kommt, er ein Bad in der Warnow nehmen müsse.

In der ersten Runde erspielte er 74 Punkte und bekam schon kalte Füße, dass er das Opfer seiner eigenen Ideen werden könnte. Hinter ihm lauerten jedoch die Mindener André Schütt 55 Pkt. und Lars-Peter Hoops 42 Pkt. gefolgt von Friedrich Horst (F SGDB) 38 Pkt., Brigitte Köhler (HROED) 34 Pkt., Siegfried Kibelka (HL DC) 31 Pkt., Jürgen Neumann (KS Obw) 30 Pkt., Beatrice Mähl (o.V.) und Michael Ullrich (W HIT) je 24 Pkt. sowie Gudrun Baron-Lorgi (HB EBDC) 21 Pkt.

Um nicht in Gefahr zu geraten, verabschiedete sich Oliver Genull nach der zweiten Runde gleich erst einmal aus den ersten zwölf Plätzen und André Schütt übernahm mit 100 Pkt. die Führung. Mit einer 84er Runde katapultierte sich Günter Reinold (EE DIAL) 88 Pkt. auf den Platz 2 vor Reinhard Gemünd (H MAZO) 74 Pkt., Anja Henneke (GF Hank) 61 Pkt., Norbert Göttisch (HL DC) 60 Pkt., Marcus Weber (HB EBDC) 58 Pkt., Birgit Hoffmann (W HIT) 51 Pkt., Lars-Peter Hoops 49 Pkt., Michael Gardyan (KS Obw) 45 Pkt. und Rainer Jaurisch (B FUEX) 41 Pkt.

In der dritten Runde ließ André Schütt nichts mehr anbrennen, obwohl Norbert Göttisch, Anja Henneke und auch Hans-Jürgen Kümmer (F BiFü) mit einer 50er Runde versuchten noch an ihn heranzukommen.

Nachstehend die Platzierung der ersten zwölf Teilnehmer:

1. André Schütt (MI CMDF)	120	7. Oliver Genull (BS 1DDC)	73
2. Norbert Göttisch (HL DC)	98	8. Reinhard Gemünd (H MAZO)	65
3. Anja Henneke (GF Hank)	97	9. Jörg Dröge (NOMBGS)	60
4. Hans-Jürgen Kümmer (F BiFü)	91	10. Olaf Singer (CE CEFÜ)	59
5. Günter Reinold (EE DIAL)	85	11. Holger Brandt (MTKDCKR)	56
6. Birgit Hoffmann (W HIT)	79	11. Lars-Peter Hoops (MI CMDF)	56

Turnierberichte

In Lübeck reichten diesmal 75 Punkte zum Sieg **von Hans-Dieter Fischer als Spielleiter**

Wieder erschienen 60 Teilnehmer, um am Ranglisten-Turnier des Lübecker Doppelkopf-Clubs teilzunehmen.

Nachdem es am Samstag in Rostock nicht geklappt hatte, konnte es Oliver Genull nicht lassen wieder anzuregen, dass der Sieger, wenn er aus dem Kreis der sieben Mitspieler, die ab Montag zusammen Urlaub machen, kommt, ein Bad in der am Lokal vorbei fließenden Trave nimmt...

Nach der ersten Runde legte Katharina Buchhalla (CE CEFÜ) los wie die Feuerwehr und übernahm mit 71 Punkten die Führung. Auf den Plätzen folgten Rainer Jaurisch (B FUEX) 46 Pkt., Falk Seliger (MDDul) 42 Pkt., Hans-Jürgen Kümmer (F BiFü) 40 Pkt., Karin Wimmelmann (BS 1DDC) 32 Pkt., André Schütt (MI CMDF) 30 Pkt., Lars-Peter Hoops (MI CMDF) 27 Pkt., Gudrun Baron-Lorgi (HB EBDC) und Barbara Semkowsky (K 1DCK) je 25 Pkt. und Gerhard Berger (BS NON) 24 Pkt.

Nach der zweiten Runde übernahm Falk Seliger mit 68 Punkten die Spitze und freundete sich schon ein wenig dem kühlen Nass der Trave an. Katharina Buchhalla war mit 55 Pkt. ein wenig zurückgefallen. Ab dem dritten Platz ging es dann ganz eng zu. Es folgten Gerhard Berger und Karin Wimmelmann je 40 Pkt., Rainer Thiel (HH HDHH) 38 Pkt., Hermann Hautkappe (HROED), Hermann-Joachim Krybus (CE CEFÜ) und Barbara Semkowsky je 37 Pkt., Hans-Jürgen Kümmer 36 Pkt., André Schütt 34 Pkt. und Torsten Bellmer (HROED) 32 Pkt.

Die dritte Runde brachte dann doch noch einen anderen Sieger hervor. Wie bei der Siegerehrung zuerst der Drittplazierte mit 68 Punkten aufgerufen wurde, schlug der Verbandsvorsitzende Lars-Peter Hoops die Hände vors Gesicht, da er in dem Moment wusste, dass er mit seinen 75 Punkten gewonnen hatte und den Weg in die Trave antreten durfte. Der Zweitplazierte Falk Seliger sprang dann aus Solidarität zusammen mit ihm in die Trave. Aber auch Oliver Genull, der ja das Ganze angezettelt hatte, kam nicht ungeschoren davon, denn die anderen packten ihn sich und ging anschließend baden.

Die Mannschaftswertung gewannen Gerhard Berger, Hermann-Joachim Krybus, Georg Rabe und Falk Seliger mit 207 Pkt. vor Hans-Jürgen Kümmer, Andrea Mathesie, Denis Schelm und Ralf Schierbaum mit 85 Pkt. sowie der Mannschaft mit Katharina Buchhalla, Lars-Peter Hoops, Jeanette Kademann und André Schütt mit 75 Pkt.

Nachstehend die Platzierung der ersten zwölf Teilnehmer:

Turnierberichte

1. Lars-Peter Hoops (MI CMDF)	75	7. Hermann-J. Krybus (CE CEFÜ)	52
2. Falk Seliger (M DDul)	73	8. Horst Kildau (F BiFü)	46
3. Hans-Jürgen Kümmer (F BiFü)	68	9. Ralf Schierbaum (NOMBGS)	43
4. Gerhard Berger (BS NON)	62	10. Reinhard Gemünd (H MAZO)	39
5. Anja Henke (GF Hank)	62	11. Torsten Bellmer (HROED)	38
6. Rainer Thiel (HH HDHH)	54	12. Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC)	36

Ergebnis des Dogeturniers in Düsseldorf von Gerhard Berger (BS NON)

Rang	Name	Summe
1	Kannenberg	91
2	Berger	76
3	Reintjes	57
4	Weßels	55
5	Kümmer	45
6	Vonruden	44
7	Flieger	31
8	Willmann	25
9	Stopka	20
10	Laun	15



Die Teilnehmer des Dodge-Turniers in Düsseldorf

Turniere

Ergebnisse Ranglistenturniere

(sofern nicht anders angegeben 3 Runden):

Nachfolgend werden die jeweils ersten Zehn der Ranglistenturniere, die seit dem Erscheinen der letzten PM-Ausgabe stattfanden, abgedruckt.

01.03.2009 Gutenberg-Pokal			MZ DR		64
1	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	3	118	3
2	Stade, Matthias	F BiFü	3	116	4
3	Kim, Kyong-Sook	FR 1.DC	3	93	5
4	Göttsch, Norbert	HL DC	3	82	4
5	Hofmann, Stephan	ESWDFB	3	72	4
6	von Zalewski, Alexander	F BiFü	3	67	4
7	Schierbaum, Ralf	NOMBGS	3	62	4
8	Klimmer-Coers, Maria	FR 1.DC	3	61	5
9	Vonrüden, Andreas	GM RADE	3	61	7
10	Görke, Reinhard	ESWDFB	3	59	5

14.03.2009 5. Herzogstadt-Turnier			CE CEFÜ		88
1	Singer, Olaf	CE CEFÜ	3	106	6
2	Alpers, Peter	BS CBDF	3	99	3,5
3	Berger, Gerhard	BS NON	3	82	3,5
4	Beinlich, Margaretha	LG FLLG	3	79	3
5	Wendt, Hildegard	BS CBDF	3	78	4
6	Schlenker, Rainer	BS NON	3	65	4
7	Dröge, Jörg	NOMBGS	3	65	5
8	Gemünd, Reinhard	H MAZO	3	64	5
9	Stelke, Gisela	BI SSIG	3	59	7
10	Lührs, Peter	LG Lülü	3	58	4

15.03.2009 Leine-Pokal			H DC		64
1	Semkowsky, Barbara	K 1DCK	3	153	3
2	Sporleder, Manfred	DDVNord	3	102	4
3	Schmidt, Heidrun	ESWDFB	3	92	5
4	Baron-Lorgi, Gudrun	HB EBDC	3	85	4
5	Horst, Friedrich	F SGDB	3	72	6
6	Buttke, Hanno	H DC	3	70	5
7	Berger, Uwe	H MAZO	3	65	5
8	Kleemann, Arne	BS 1DDC	3	64	6
9	Reiter, Matthias	H DC	3	54	4
10	Spieth, Torsten	LG Lülü	3	54	5

06.06.2009 Heiligenberg-Pokal-Turnier			ESWDFB		68
1	Geister, Wolfgang	EE DIAL	3	124	3
2	Helmchen, Albert	M LuSo	3	107	3
3	Lämmer, Egon	KS FUKS	3	99	4
4	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	3	90	4
5	Marx, Tim	M LuSo	3	80	4,5
6	Kildau, Horst	F BiFü	3	73	6
7	Gompf, Hans-Peter	DA JA80	3	71	5
8	L'hoest, Wilko	MZ DR	3	68	3,5
9	Sandmüller, Ingolf	ESWDFB	3	61	3,5
10	Nieder, Olaf	ESWDFB	3	59	5

Turniere

07.06.2009 Herkules-Pokal-Turnier			KS FUKS		76
1	Wollenhaupt, Harry	ESWDFB	3	107	3
2	Schierbaum, Ralf	NOMBGS	3	91	4
3	Dauth, Benjamin	o.V.	3	91	5
4	Wiedemann, Nicon	S JUNK	3	89	3
5	Genull, Oliver	BS 1DDC	3	79	5
6	Gross, Herbert	KS Obw	3	69	5
7	Arlt, Armin	DA JA80	3	61	5
8	Uhrig, Peter	o.V.	3	59	6
9	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	3	57	4,5
10	Rattay, Thomas	KS FUKS	3	54	4,5

13.06.2009 Sonderturnier			LG FLLG/LÜLÜ		48
1	Cieslik, Siegfried	BS NON	3	148	3
2	Weber, Dirk	BS CBDF	3	129	4
3	Hess, Monika	HH HDHH	3	118	3
4	Stahlkopf, Jürgen	HH DKCB	3	118	4
5	Gruhm, Klaus-Dieter	GF Hank	3	115	3
6	Wollermann, Friedhelm	BS 1DDC	3	72	5
7	Schlüter, Hildegard	H DC	3	48	5
8	Groß, Tanja	H MAZO	3	39	5
9	Singer, Olaf	CE CEFÜ	3	38	7
10	Dörr, Linda	LG LÜLÜ	3	36	6

14.06.2009 23. Hanseturnier			HH FUBU		56
1	Kibelka, Siegfried	HL DC	3	120	4
2	Hofmann, Stephan	ESWDFB	3	94	6
3	Meyer, Peter	HH FuBu	3	72	3
4	Veleba, Adelheid	LG FLLG	3	65	5
5	Holberg, Viola	HH FuBu	3	64	4
6	Schelm, Denis	NOMBGS	3	64	6
7	Schütt, André	MI CMDF	3	58	6
7	Stahlkopf, Jürgen	HH DKCB	3	58	6
9	Schmelter, Frank	HROED	3	55	6
10	Röhn, Norbert	ESWDFB	3	54	4

20.06.2009 Swisttal-Pokal-Turnier			SU MOBU		60
1	Weller, Nils	W KD	3	139	3
2	Horst, Friedrich	F SGDB	3	100	5
3	Hegewald, Birte	SU MOBU	3	96	4
4	Baaken, Hermann	WESK92	3	92	4
5	Kreh, Wilhelm	GM RADE	3	88	3
6	Krüger, Jürgen	BN FuRh	3	87	4
6	Rietz, Ulrich	BN FuRh	3	87	4
8	Hegewald, Wilfried	SU MOBU	3	77	4
9	Reintjes, Olaf	E GD88	3	72	5
10	Schmidt, Ralf	BOTDKC	3	71	5

Turniere

21.06.2009 Beethoven-Pokal-Turnier			BN FURH		68
1	Benninghoff, Dorothee	WESDDRN	3	113	4
2	Schmidt, Ralf	BOTDKC	3	111	4
3	Besier, Petra	M DDul	3	97	4,5
4	Hungenberg, Rainer	o.V.	3	92	5
5	Butscheid, Werner	BN FuRh	3	88	4
6	Filz, Oliver	TR DFTTr	3	88	5
7	Rietz, Ulrich	BN FuRh	3	81	5
8	Ostler, Iris	o.V.	3	75	5
9	Tkotch, Peter	W KD	3	70	3
10	Reintjes, Olaf	E GD88	3	59	6

04.07.2009 Sonderturnier			HROED		64
1	Schütt, André	MI CMDF	3	120	5
2	Göttsch, Norbert	HL DC	3	98	4
3	Henneke, Anja	GF Hank	3	97	4
4	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	3	91	5
5	Reinold, Günter	EE DIAL	3	85	6
6	Hoffmann, Birgit	W HIT	3	79	3
7	Genull, Oliver	BS 1DDC	3	73	6
8	Gemünd, Reinhard	H MAZO	3	65	6
9	Dröge, Jörg	NOMBGS	3	60	3
10	Singer, Olaf	CE CEFÜ	3	59	4,5

05.07.2009 Sonderturnier			HL DC		60
1	Hoops, Lars-Peter	MI CMDF	3	75	5
2	Seliger, Falk	M DDul	3	73	5
3	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	3	68	5
4	Berger, Gerhard	BS NON	3	62	3
5	Henneke, Anja	GF Hank	3	62	4
6	Thiel, Rainer	HH HDHH	3	54	7
7	Krybus, Hermann-Joachim	CE CEFÜ	3	52	5
8	Kildau, Horst	F BiFü	3	46	6
9	Schierbaum, Ralf	NOMBGS	3	43	5
10	Gemünd, Reinhard	H MAZO	3	39	6

11.07.2009 Sonderturnier			EE DIAL		72
1	Seliger, Falk	M DDul	3	134	3
2	Helmchen, Albert	M LuSo	3	109	3
3	Kasper, Uwe	B FUEX	3	88	5
4	Jelonek, Erich	BS CBDF	3	87	4,5
5	Horst, Friedrich	F SGDB	3	79	4
6	Fischer, Hans-Dieter	BS 1DDC	3	68	4,5
7	Weber, Dirk	BS CBDF	3	64	4
8	Braunheim, Christine	MZ DR	3	52	6
9	Esser, Carsten	B FUEX	3	50	7
10	Schmelter, Frank	HROED	3	48	4

Turniere

12.07.2009 Sonderturnier			B FUEX	76	
1	Bellmer, Torsten	HROED	3	105	5
2	Schierbaum, Ralf	NOMBGS	3	100	4
3	Buchhalla, Katharina	CE CEFÜ	3	95	4
4	Alpers, Peter	BS CBDF	3	89	3
5	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	3	88	4
6	Weber, Dirk	BS CBDF	3	82	4
7	Seliger, Falk	M DDul	3	81	6
8	Wermuth, Frank	HBS1HDV	3	76	3
9	Göttsch, Norbert	HL DC	3	65	4
10	Hoops, Lars-Peter	MI CMDF	3	58	6

08.08.2009 Sommerloch-Turnier			M DDUL	64	
1	Brendli, Werner	o.V.	3	93	3
2	Ruhl, Reinhard	o.V.	3	76	3
3	August, Helga	M DDul	3	74	5
4	Kieninger, Christian	M LuSo	3	71	5
5	Stade, Matthias	F BiFü	3	70	4
6	L'hoest, Wilko	MZ DR	3	69	5
7	Löffelholz, Mario	M LuSo	3	67	4
8	Fischer, Hans-Dieter	BS 1DDC	3	67	6,5
9	Hegewald, Jörg	SU MOBU	3	58	5
10	Dröge, Jörg	NOMBGS	3	47	4,5

09.08.2009 Biergarten-Turnier			M LUSO	68	
1	Nasert, Olaf	M DDul	3	89	5
2	Hefner, Richard	F JAN	3	83	3
3	Löffelholz, Mario	M LuSo	3	82	6
4	Bertram, Kai	DA JA80	3	70	4
5	Horst, Friedrich	F SGDB	3	69	5
6	Thinius, Ralf	EE DIAL	3	64	3
7	Gompf, Hans-Peter	DA JA80	3	60	5
8	Schmidt, Ralf	BOTDKC	3	56	4
9	Rabe, Georg	MZ DR	3	47	5
10	Reinhold, Eckehard	M LuSo	3	45	5,5

22.08.2009 Sonderturnier			BS CBDF	72	
1	Kannenberg, Leif	BS NON	3	91	3,5
2	von Gierke, Christiane	B FUEX	3	90	4
3	Quint, Robert	F JAN	3	84	5
4	Dröge, Jörg	NOMBGS	3	81	4
5	Willmann, Thomas	WESK92	3	80	4
6	Feige, Ingrid	BS CBDF	3	78	3
7	Cieslik, Siegfried	BS NON	3	61	6
7	Liedtke, Richard	BS NON	3	61	6
9	Bauer-Kasper, Sylvia	B FUEX	3	59	5
10	Gruhm, Klaus-Dieter	GF Hank	3	54	5

Turniere

23.08.2009 Sommerturnier			BS 1DDC	124	
1	Görke, Reinhard	ESWDFB	3	140	3
2	Fischer, Hans-Dieter	BS 1DDC	3	133	4
3	Gonsberg, Jörg	BS NON	3	76	5
4	Horst, Friedrich	F SGDB	3	73	3
5	Kildau, Horst	F BiFü	3	73	5,5
6	Dettmer, Harry	BS 1DDC	3	67	5
7	Cieslik, Siegfried	BS NON	3	66	4,5
8	Willmann, Thomas	WESK92	3	66	5
9	Wermuth, Frank	HBS1HDV	3	66	6
10	Berger, Gerhard	BS NON	3	62	5

29.08.2009 Dresdner Open			F SGDB	60	
1	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	3	116	3,5
2	Pappas, Panagiotis	F JAN	3	112	3
3	Vonrüden, Andreas	GM RADE	3	97	3
4	Dröge, Jörg	NOMBGS	3	95	4
5	Bertram, Kai	DA JA80	3	85	4
6	Quint, Robert	F JAN	3	82	4
7	Dickescheid, Jürgen	WI DCKN	3	71	4,5
8	Bergmann, Volker	F SGDB	3	68	4
9	Löffelholz, Mario	M LuSo	3	63	5
10	Horst, Friedrich	F SGDB	3	61	7

30.08.2009 Rhein-Main-Pokal-Turnier			F JAN	64	
1	Seliger, Falk	M DDul	3	112	3
2	Mühlenbock, Richard	F JAN	3	96	4
3	Stade, Matthias	F BiFü	3	95	4
4	Vonrüden, Verena	BOTDKC	3	77	3
5	Kümmet, Hans-Jürgen	F BiFü	3	75	4
6	Rade, Olaf	F BiFü	3	74	5
7	Mahnert, Klaus-Thomas	DA JA80	3	71	6
8	Oschmann, Dieter	F JAN	3	66	4
9	Röhn, Norbert	ESWDFB	3	59	5
10	Heintz, Werner	FR 1.DC	3	49	4

Herkules-Pokal-Turnier



2. Ralf Schierbaum (NOM BGS), 1. Harry Wollenhaupt (ESWDFB), 3. Benjamin Dauth (o.V.)

Doko-Shop

Doko-Shop

Hans-Dieter Fischer
Kattreppel 10a
38543 Hillerse

Tel: 05 373 / 7668
Fax: 05 373 / 92 02 83
E-Mail: dokoshop@doko-verband.de

BESTELLUNG

gewünschte Lieferart ankreuzen und ausgefüllt an den obigen Adressaten senden:

Lieferung per Nachnahme [zuzüglich Porto- und Versandkosten] ()

Lieferung mit Rechnung [zuzüglich Porto- und Versandkosten] ()

Name / Verein: _____

Lieferadresse: _____

Tel. / E-Mail : _____

Artikel	Einzelpreis	Menge	Einheit	€
Aufschreibblöcke für Vierer - Tische	2,30 € / Block		Blöcke	
Aufschreibblöcke für Fünfer - Tische	2,30 € / Block		Blöcke	
Urkunden ohne Textvorgabe	1,00 € / Stück		Stück	
Urkunden RLT Einzelwertung	1,00 € / Stück		Stück	
Urkunden RLT Mannschaftswertung	1,00 € / Stück		Stück	
DOKO – E m b l e m für Pokal (aus Kunststoff)				
- goldfarbig -	1,00 € / Stück		Stück	
- silberfarbig -	1,00 € / Stück		Stück	
Kartenspiel für Verbandsmitglieder (normal)	1,00 € / Stück		Stück	
Kartenspiel für Verbandsmitglieder (Leinenprägung)	1,00 € / Stück		Stück	
Kartenspiel für Nichtverbandsmitglieder (normal)	1,50 € / Stück		Stück	
Kartenspiel für Nichtverbandsmitglieder (Leinenprägung)	1,50 € / Stück		Stück	
Kartenspiel gemischt deutsch–französisches. Blatt m. Hülle				
für Verbandsmitglieder	1,80 € / Stück		Stück	
für Nichtverbandsmitglieder	2,30 € / Stück		Stück	
Regelheft des DDV	kostenlos		Stück	
Kartenhülle aus Plastik	0,20 € / Stück		Stück	
Buch : „Gewinnen beim Doppelkopf“ (von <i>Bernhard Kopp</i>)	10,00 € / Stück		Stück	
Sonderausgabe „Doppelkopf, das Spiel der Soldaten“	5,00 €/ Stück		Stück	

Unterschrift:

Datum:

Impressum

Impressum

Herausgeber: **Deutscher Doppelkopf-Verband e. V.**
Hans-Dieter Fischer, Kattreppel 10a,
38543 Hillerse
Tel. 0 53 73 / 76 68 - Fax 0 53 73 / 92 02 83
E-Mail: mailbox@doko-verband.de

Bankverbindung **Postgiroamt Hannover; Konto – Nr. 477 642 – 304;
BLZ 250 100 30**

Redaktion **Katja von der Warth, Hundsbuschstr. 72, 45478
Mülheim, Tel. 0208 / 4392271- Fax 0208 / 53574, E-
mail: Kagui@gmx.de**

V.i.S.d.P. **Vorstand Deutscher Doppelkopf-Verband e. V.**

mit Beiträgen von: Karl Heinz Elsner (SU MOBU), Hans-Dieter Fischer (BS 1DDC, Spielleiter), Stephan Hofmann (ESWDFB), Robert Quint (F JAN, Bundesliga-Referent), Marion Schmoll (K 1DCK), Guido (Regelkommission) und Katja von der Warth (MH FUKS, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit)

mit Fotos von: Gerhard Berger, Katharina Buchalla, Ulrike Haessler, Stephan Hofmann, Friedrich Horst, Rainer Jaurisch, Rainer Schlenker, Katja von der Warth

Erscheinungsweise:

Die Plus – Minus erscheint max. dreimal jährlich und wird den Mitgliedern der im DDV zusammengeschlossenen Doppelkopfvereine kostenlos gestellt. Mit dem Verkauf dieser Zeitung werden keine erwerbswirtschaftlichen Ziele verfolgt. Es gilt die Anzeigen-Preisliste - Nr. 1 / 2002.

Layout PM - Redaktion

Druck Druckerei Werbe-Schmiede, Leverkusen (Opladen)

Redaktionsschluss für die **Ausgabe 1 / 2010** ist der **15.01.2010**.

Die Zuschriften in der Rubrik „Leserbriefe“ geben lediglich die Meinungen der Autoren wieder, die ihre Beiträge jeweils selbst verantworten.
Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung und eventuelle Kürzungen von Leserbriefen – erforderlichenfalls nach vorheriger Rücksprache mit dem Autor – vor.

Warnow-Pokal-Turnier in Rostock



2. Norbert Götsch (HL DC), 3. Anja Henke (GF Hank), 1. André Schütt (MI CMDF)

Swisstal-Pokal-Turnier



1. Nils Weller (W KD), 3. Birte Hegewald (SU MOBU), 2. Friedrich Horst (F SGDB)